

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Inhaltsverzeichnis

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

Leistungsverzeichnis für Tiefbauarbeiten an Sonderbauwerken und Kläranlagen ab August 2026

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projektdaten

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
PLZ/Ort:		52353 Düren
Straße:		Eisenbahnstraße 5

Vergabedaten

Art der Ausschreibung:

Ausführungstermine

Auftraggeberdaten

Auftraggeber:
Straße:
PLZ/Ort:

Leistungsverzeichnis:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
------------------------------	----------	--

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

Leistungsumfang:

Der Wasserverband Eifel-Rur (WVER) hat die in seiner Zuständigkeit liegenden Anlagen instand zu halten und damit deren ordnungsgemäßen Betrieb mit der notwendigen Verfügbarkeit der technischen Betriebsmittel zu gewährleisten.

Die abwassertechnischen Anlagen umfassen 43 Kläranlagen und ca. 800 Sonderbauwerke (RÜBs, PW usw.), verteilt auf das gesamte Verbandsgebiet von ca. 2.087 km² Fläche.

Das vorliegende Leistungsverzeichnis beschreibt die erforderlichen technischen Leistungen zur Erfüllung von gesetzlichen Vorgaben in vielen einzelnen abgrenzenden Teilleistungen.

Bei der elektrotechnischen Erneuerung von Sonderbauwerken wie Pumpstationen, Regenrückhaltebecken, Staukanäle, Regenklärbecken, usw. sind immer wieder Tiefbauarbeiten im kleineren Umfang erforderlich, die durch diesem Rahmenvertrag auf Basis des Leistungsverzeichnisses bei Bedarf abgerufen werden sollen.

Dabei handelt es sich vorwiegend um die Erstellung von Kabelwegen im Erdreich oder erforderliche Erd- und Pflasterarbeiten am und um einen Schaltschranksockel der im Außenbereich steht.
Ebenso benötigt die vom WVER beauftragte Elektrofirma Hilfestellung vom Tiefbauer beim Austausch der

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

Außenschaltschränke. Dazu zählen das Abheben vom alten Schaltschrank, das Ausgraben des alten Schaltschranksockels, das Herstellen der Sockelgrube für einen neuen Fertigbetonsockel, aufstellen des neuen Sockels, Einbringen von Bandeisen als Erder und den Kabelleerrohren am und in dem Sockel, Verfüllen der Sockelgrube und des Sockels, Den neuen Schaltschrank auf dem Sockel heben und die bautechnische Sicherung von den Versorgungskabeln im Erdreich.

Bei Bedarf ist auch das Herstellen von kleineren gepflasterten Arbeitsflächen z.B. um Kanaleinstiege oder das Herstellen von Arbeitswegen erforderlich.

Die Leistungen werden immer nur je Sonderbauwerk abgerufen. Eine Bündelung von mehreren Leistungen an verschiedenen SBW ist nicht möglich.

Technische Vorbemerkungen

1. Allgemeines

1.1 Angebotsabgabe, Einwände zum Leistungsverzeichnis

1. Es gilt die VOB mit den Teilen A, B und C (VOB/A, VOB/B und VOB/C).
2. Das Angebot ist für den Auftraggeber kostenlos abzugeben.
3. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Leistungsverzeichnis vollständig ausgefüllt, ohne Streichungen oder Ergänzungen seitens des Bieters abzugeben ist.
Im anderen Fall - auch bei geänderten und nicht voll anerkannten Vertragsbedingungen - muss der Bieter damit rechnen, dass sein Angebot nicht wettbewerbsmäßig geprüft und gewertet werden kann und somit unberücksichtigt bleibt.
4. Hinweis: Änderungen, sowie Änderungsvorschläge sind gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 5 VOB/A unzulässig und führen zum Ausschluss.
5. Hinweis: Einwände zu den Vergabeunterlagen sind zwingend vor Angebotsabgabe ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabeportals der Wirtschaftsregion Aachen schriftlich an die Zentrale Vergabestelle zu richten.
6. Hinweis: Nebenangebote sind nicht zugelassen.

1.2 Für Nachträge gilt §§ 22 VOB/A und folgendes

1. Nachtragsangeboten sind mit den erforderlichen Massen und Einheitspreisen anzubieten.
2. Erst nach schriftlicher Beauftragung (Nachtragsauftrag) darf mit der Durchführung der Leistungen begonnen werden.
3. Für die EDV-mäßige Abrechnung der Leistungen, beginnend mit dem Aufmaß nach Eingabeformularen, müssen Nachträge einzeln und fortlaufend nummeriert sein und neue Positionen erhalten.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

1.3 Mehr- und Mindermassen einzelner Positionen sowie Bestellmassen

1. Mehr- oder Mindermassen einzelner Positionen des Leistungsverzeichnisses - auch bei Abweichungen über oder unter 10 % der Massenansätze, oder der Wegfall einzelner Positionen, geben dem Auftragnehmer keinen Anspruch auf Änderung der Einheitspreise oder irgendwelcher anderen Vergütungen.
2. Sämtliche angegebenen Massen im Leistungsverzeichnis sind NICHT bindend für Materialbestellungen.
3. Sämtliche diesbezüglichen Massen sind vom Auftragnehmer eigenverantwortlich nach Erstellung seiner Detail-Ausführungspläne zu ermitteln. Fehllieferungen, gleich welcher Art, werden nicht gesondert vergütet.

1.4 Preise

Die im Leistungsverzeichnis eingesetzten Preise gelten frei Einbauort, einschl. sämtlichen erforderlichen Nebenleistungen für den betriebsfertigen, ordnungsgemäßen Zustand von Straßen, Gehwegen oder Grünbereiche einschl. der zu erfolgenden Abnahme.

Die angebotenen Preise sind Festpreise für die Dauer der Bauausführung, bis zum vereinbarten Vertragsende.

Mit den Einheitspreisen sind u. a. auch abgegolten:

1. Sämtliches systembedingtes und im LV nicht gesondert erfasstes Zubehör und Kleinmaterial zur kompletten und betriebsfertigen Erstellung des Gewerks. (Kleinmaterial das nicht im LV gesondert aufgeführt ist.)
2. Das ordnungsgemäße und fachgerechte Entsorgen des aus eigenen Leistungen anfallenden Bauschuttes, Rest-, Abfall- und Verschnitt-Materialien, Verpackungsmaterialien etc,
3. Das Erstellen der kompl. Detail-Ausführungsplanung, soweit diese Leistungen nicht durch eine gesonderte Position im Leistungsverzeichnis vergütet werden,
4. Das Erstellen und Erbringen von Zeichnungen und Skizzen zum Aufmaß soweit für eine genaue Abrechnung erforderlich und zur Ermittlung der erbrachten Leistungen übersichtlicher und prüfbarer als bei der direkten Ausmessung am Bau bzw. auf der Baustelle,
5. Die Aktualisierung (bei Umbauten), bzw. Erstellung (bei Neubauten) der kompletten Bestandsunterlagen.
6. Durchführung sämtlicher internen Funktionsprüfungen und Kontrollen als Voraussetzung für die Abnahme seitens des Auftraggebers. Die Beantragung der Abnahme kann erst erfolgen, wenn alle internen Überprüfungen und Funktionsproben mängelfrei abgelaufen sind bzw. aufgetretene Mängel behoben wurden,
7. Die Detailabstimmung und Koordinierung mit sämtlichen weiteren, an der Durchführung der Gesamtbaumaßnahme beteiligten, Firmen, dem AG, sowie dem Ingenieurbüro, insbesondere Abstimmung, Koordinierung und Detailangabe von Schnittstellen und bauseitigen Anforderungen.
8. Sämtliche erforderlichen Maßnahmen zur Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften sowie sonstiger behördlicher und allgemein gültiger Auflagen für die Durchführung der Leistungen,

1.5 Metallnotierungen

Es bleiben sämtliche Metallnotierungen ohne Einfluss auf die abgegebenen Festpreise.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

2. Fachliche Anforderungen und Inbetriebnahmeablauf

2.1 Fachliche Qualifikation des Auftragnehmers und Durchführung der Arbeiten

1. Der Auftraggeber behält sich vor, vor einer Auftragsvergabe vom Auftragnehmer anhand von Reverenz -Baumaßnahmen, sich von der Leistungsfähigkeit des AN zu überzeugen. Gegebenenfalls hängt die Vergabe von der ausreichenden Leistungsfähigkeit ab.
2. Die Ausführungsarbeiten hat ein qualifizierter Fachmann des Auftragnehmers zu koordinieren und in fachlicher und terminlicher Hinsicht zu überwachen.
3. Der Name des Projektverantwortlichen auf AN Seite, sowie seines Stellvertreters, ist vor Auftragserteilung dem Bauherrn schriftlich bekannt zu geben.
4. Die Ablösung des Projektverantwortlichen kann nur nach vorheriger Genehmigung durch die Bauleitung des Auftraggebers erfolgen. Die Bauleitung des Auftraggebers behält sich des Weiteren vor, den Projektverantwortlichen abzulehnen, falls sich während der Ausführung der Arbeiten herausstellen sollte, dass dieser nicht den gestellten Forderungen entspricht.
5. Die Überwachung der Ausführung und Kontrolle der Arbeiten erfolgt durch entsprechende Baubegehungen in dem erforderlichen Zeitabstand. Der Projektverantwortliche (ggf. dessen Stellvertreter) hat an den turnusgemäßen Baubegehungen teilzunehmen.
6. Mängel werden in Baubegehungsberichten ggf. im Bautagebuch erfasst und sind in der Regel bis zur nächsten Baubegehung zu beheben.
7. Treten größere Mängel in der Ausführung auf oder werden Mängel und Beanstandungen nicht innerhalb eines angemessenen Zeitraumes behoben, so ist der Auftraggeber berechtigt, Zahlungen zurückzuhalten oder nur entsprechende Teilbeträge zur Anweisung zu bringen, bis die Mängel wieder auf das bei einer Bauausführung übliche Maß begrenzt sind.
8. Weitere Einzelheiten, auch bezüglich Führung des Bautageberichtbuches, werden im Zuge der ersten Baubesprechungen festgelegt.

2.2 Subunternehmer

1. Die Übertragung des Gesamtauftrages oder aber auch die Übertragung von wesentlichen und überwiegenden Auftragsteilen an Subunternehmer ist unzulässig.
2. Werden einzelne Gewerke an Subunternehmer gegeben so sind die Gewerke schriftlich zu benennen.
3. In jedem Fall ist der Hauptauftragnehmer für sämtliche Lieferungen und Leistungen der gesamten Bauleistung voll verantwortlich. Er haftet in vollem Umfang. Zahlungen werden nur an ihn gerichtet.
4. Dem Hauptauftragnehmer obliegt es, die vertragsgemäße Ausführung der Leistungen des Subunternehmers zu überwachen und für fristgerechte Erstellung zu sorgen. Des Weiteren hat er die gesamte Abwicklung und Koordinierung mit dem Subunternehmer durchzuführen. Eine gesonderte Vergütung erhält er hierfür nicht. Evtl. diesbezügliche Kosten müssen in den Einheitspreisen enthalten sein.
5. Zum Beauftragen von Nachunternehmern NU wird auf folgendes hingewiesen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

6. Für NU, die im Gewerk des Auftragnehmers AN tätig werden, muss vor der Beauftragung des NUs die Zustimmung vom Auftraggeber AG eingeholt werden.

2.3 Arbeiten in Bauwerken der Abwasserbehandlung.

1. Die Sonderbauwerke sind größtenteils in Straßen und Bürgersteigen, unterhalb des öffentlichen Verkehrsbereichs, eingebaut. Gegebenenfalls ist der Kontakt zu Bereichen die mit Abwasser durchflossen sind unumgänglich.
2. Soll oder muss der Arbeitsbereich vorab durch den WVER gesäubert bzw. gespült werden, sind hierfür genau Terminabsprachen frühzeitig erforderlich.
3. Zum Einsteigen in Schächte müssen alle Sicherheits- und Hygienevorschriften, die für das Arbeiten in Abwasserschächten gelten, genau eingehalten werden.
4. Ebenso müssen im öffentlichen Bereich, aber auch je nachdem auf abgeschlossenen Grundstücken alle Verkehrssicherungsmaßnahmen umgesetzt und eingehalten werden, die erforderlich sind. Stichwort, Absperrung nach behördlich genehmigten Verkehrsregelplan im öffentlichen Straßenverkehr.

3. Ablauf von Bau und Inbetriebnahme

3.1 Planfreigabe und Baubeginn

Nach der Projektaufnahme, vor Baubeginn, benötigt der AG von AN eine kurze Ausführungsbeschreibung und eine Kostenaufstellung mit den Angebotspreisen aus dem LV. Zudem sind dem AG alle benötigten behördlichen Genehmigungen so wie die Planunterlagen vorzulegen, bzw. nachzuweisen das diese eingeholt wurden.

Die weitere Projektausführung darf erst fortgeführt werden, wenn vom AG der Ausführungsbeschreibung und der Kostenaufstellung zugestimmt, bzw. von AG die Fortführung des Bauprojektes schriftlich freigegeben wurde.

Fällt im laufenden Projekt eine Kostensteigerung gegenüber der Kostenaufstellung von mehr als 10 % an, ist dieses dem AG unverzüglich schriftlich bekannt zu geben. Die Fortführung des Bauprojektes darf erst nach vorheriger Klärung der Gründe für die Kostensteigerung und nach der erneuten, schriftlichen Freigabe vom AG, durch den AN vorgelegt werden.

Die bis zur Freigabe erforderliche Anzahl der notwendigen Plan- Revisionen ist unbegrenzt, der Aufwand geht zu Lasten des Auftragnehmers.

3.2 Inbetriebnahme, Abnahme

1. Vertragsbestandteil ist, dass die Baumaßnahme in jedem Fall förmlich abgenommen werden muss. Der Auftragnehmer hat die Abnahme schriftlich zu beantragen. Die Abnahme erfolgt nach festzulegenden Terminen.
2. Bei den Terminen ist davon auszugehen, dass je Bauwerk ein gesonderter Termin benötigt wird.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

Dies gilt für Termine von Aufmaß und Abnahme!

3. Nach der Fertigmeldung seitens des Auftragnehmers erfolgt eine/die Endabnahme.
4. Die Abnahme zu den vereinbarten Terminen erfolgt nur, wenn behördliche Abnahmen erfolgreich abgeschlossen sind.
(z.B. die von Straßen NRW oder des zuständigen Straßenbauträgers.)
5. Die kompletten Bestandsunterlagen, inklusive allen Prüfprotokollen und allen Nachweisen müssen vorliegen.
6. Die Abnahme kann verschoben bzw. abgebrochen werden, wenn die Voraussetzungen nicht erfüllt sind.
7. Müssen wegen Mängeln oder fehlender Unterlagen die Abnahmen ggf. mehrmals wiederholt werden, hat der Auftragnehmer jeweils ab der 2. Wiederholungsabnahme die Kosten des Auftraggebers für die weiteren Abnahmen zu tragen. (Kosten nach Zeitaufwand des Mitarbeiters, sowie Fahrtkosten PKW). Diese Kosten werden dem Auftragnehmer gesondert in Rechnung gestellt.
8. Der Beginn der Verjährungsfristen für Mängelansprüche richtet sich nach der VOB/B §13.

4. Ausführungs-Detailpläne, Montagepläne und Werkstattzeichnungen

4.1 Grundlegendes

1. Die Ermittlung der Projektkosten für das einzelne Projekt und das Erstellen der Ausführungsbeschreibung, sowie sämtliche Pläne sind unter Zugrundelegung der Entwurfs- bzw. Ausführungsplanung zum Leistungsverzeichnis vom Auftragnehmer zu erstellen. Die Kosten für das Anfertigen der vorgenannten Unterlagen sind mit den Einheitspreisen abgegolten, soweit nicht gesonderte diesbezügliche Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind.
2. Bei der Erstellung der Pläne ist von dem Stand der baulichen Gegebenheiten auszugehen.
3. Das Leistungsverzeichnis mit den technischen Erläuterungen, den Datenlisten sowie den dazugehörigen Zeichnungsunterlagen entspricht dem Stand der Koordinierung zum Zeitpunkt der LV - Erstellung. Auf Wunsch werden hierzu dem Auftragnehmer weitere Unterlagen, insbesondere aus dem Schriftwechsel und der Entwurfsbearbeitung zur Verfügung gestellt.
4. Im Zuge der Detailplanung sind jedoch nochmals sämtliche erforderliche technische Abstimmungen und Koordinierungen mit dem AG durchzuführen.
5. Ebenso sind alle erforderlichen Klärungen und Abstimmungen mit den zuständigen Behörden oder Beteiligte Dritte etc. vom AN zu erbringen.
6. Ergeben sich gegenüber der vor Baubeginn vom AN erstellten und vom AG freigegebenen Kostenaufstellung, Massenänderungen bei der Bauabwicklung im Einzelnen Projekt, müssen diese mit dem Auftraggeber vor Durchführung der Arbeiten abgestimmt werden.
7. Abweichungen - insbesondere solche, die auch mit Massenänderungen gegenüber den LV-Positionen verbunden sind - müssen mit dem Auftraggeber **VOR** Durchführung der Arbeiten abgestimmt werden.
8. Spätere Änderungen, die auf ungenügende Klärungen und Abstimmungen mit dem Auftraggeber sowie den weiteren Gewerken zurückzuführen sind, gehen voll zu Lasten des Auftragnehmers.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

9. Zeichnungen, Bauskizzen und Ausführungspläne sind in allgemein lesbarer, digitaler Form, z. B. als PDF-Datei, vorzulegen. Die Schlusssdokumentation ist vollständig einmal in Papierform und ein weiteres mal auf Datenträger dem Auftraggeber zu übergeben.

4.2 Umfang der zu erstellenden Pläne

1. Im Wesentlichen sind die Planunterlagen für das Aufmaß und die Dokumentation zu der Leitungstrassenführung zu erstellen. Sind Leitungstrassen im öffentlichen Bereich betroffen sind die Änderungen oder Erneuerung den zuständigen Behörden in der von den Behörden geforderten Form mitzuteilen bzw. zu übergeben.
2. Bestandsunterlagen und Dokumentation sind dem WVER in Papierform DIN A4 und auf Datenträger z.B. als PDF Datei oder in einem für den WVER lesbaren Format, bez. verfügbaren Software, zu übergeben.

5. Projektabwicklung

1. Je Projekt bzw. je Sonderbauwerk ist eine Projektaufnahme vor Ort mit dem Projekt- oder Bauleiter vom Auftragnehmer und Auftraggeber erforderlich. An der Projektaufnahme können auch weitere beteiligte Personen teilnehmen.
2. Die erforderlichen Verkehrssicherungsmaßnahmen werden vom Tiefbauunternehmen geplant, bei den Behörden die nötigen Genehmigungen eingeholt und vor Ort durchgeführt. (Die Vergütung ist im Titel 1.2 der Leistungsbeschreibung zu kalkulieren).
3. An dem Tag an dem ein Außenschaltschrank vom SBW (Sonderbauwerk) ausgetauscht wird, müssen mehrere Gewerke Hand in Hand zusammenarbeiten. Aus dem Grund sind Terminabsprachen, mit Uhrzeiten einzuhalten.
4. Zu beachten ist, der Austausch von einem Schaltschrank für SBW kann nur bei Trockenwetter erfolgen, sonst sind die Wassermassen im Kanal nicht zurückzuhalten.
5. In der Regel kann eine Pumpstation bei Trockenwetter für ca. 6 bis 8 Stunden außer Betrieb genommen werden.
6. In dem Zeitraum muss der alte Schaltschrank mit Sockel aus oder abgebaut werden, und der neue Schaltschrank, der auf einem neuen Fertigbetonsockel aufgesetzt werden soll, wieder in Betrieb genommen werden.
7. Beim Abheben des alten Schaltschranks, bei der Kabel- Leitungs- und Rohrleitungssicherung in der Baugrube, beim Ausgraben und Herausheben des alten Schaltschranksockels, bei der Herstellung der Sockelgrube für den neuen Schaltschranksockel, beim Aufstellen des neuen Schaltschranksockels aus Fertigbetonteilen, beim Einbringen des Bandeisens als Erder, beim Befüllen des Sockels und Schließen der Baugrube, beim Aufsetzen des neuen Schaltschranks auf dem Sockel werden vom Tiefbauunternehmen entsprechende Leistungen benötigt.
8. Neben den Erdarbeiten an und um den Schaltschranksockel sind schwere, sperrige Lasten bis ca. 500 kg anzuheben und umzusetzen.
9. Je nach Umfang und Bedarf, sind vorab entsprechende Vorleistungen zu erstellen, z. B. das Herstellen von Kabelwegen im Erdreich. Oder es sind in den Folgetagen noch Arbeiten auszuführen, z. B. Pflasterarbeiten. Es kann aber auch sein das die Tiefbauarbeiten an dem einen Tag komplett

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	2026_SBW-T-2	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV:	1	Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

ausgeführt werden können.

10. Für den WVER ist es sehr wichtig das an Sonderbauwerken, wo nur geringe Staukapazitäten zur Verfügung stehen, der Austausch des Schaltschranks bzw. der Zeitpunkt vom Ausschalten des alten Schaltschranks, bis zur Inbetriebnahme des neuen Schaltschranks nur 6 bis 8 Stunden benötigt werden.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1. Plan- und Projektabwicklung**1.1. Planung**

In LV sind unter der Ordnungszahl 1.1 Positionen aufgeführt, die durch den geforderten Mehraufwand aus den Vorbemerkungen und den zusätzlichen Vertragsbedingungen zu diesem Leistungsverzeichnis entstehen.

Der Gemeinkostenanteil sowie die anteiligen Lohnkosten sind bereits in den Materialpreisen einkalkuliert und sollen hier nicht noch einmal in die Angebotspreise einfließen.

Es sind die Kosten zu berücksichtigen, für die Ing. Leistungen zur Planung und Umsetzung, Erstellung der Ausführungsbeschreibung und der Kostenaufstellung entstehen, die vom WVER gefordert werden.

1.1.10. Bauwerksaufnahme vor Ort

Ortstermin mit Projektleiter bzw. Bauleiter von AN und AG zur Besprechung und Aufnahme des Bauprojekts in die weitere Bauabwicklung.

Abklären und Festlegung aller Notwendigen Maßnahmen mit Berücksichtigung der Verkehrssicherungspflicht für dieses Bauprojekt, wenn diese bei der Maßnahme Erforderlich ist.

An dem Termin können weitere erforderlich Personen teilnehmen von Seiten des AN als auch von Seiten des AG sowie Personen, die die Interessen von beteiligten Dritten vertreten. (Z. B. Personen von weiteren Firmen die am Projekt beteiligt sind, sowie Grundstückseigentümer, als auch z. B. Stadt- oder Gemeinde-Vertreter)

25,000 Stck

1.1.20. Zusätzlicher Ortstermin für eine weitere detaillierte Planung.

Die Position wird nur gewährt / Leistung nur vergütet, wenn der Termin erforderlich ist und vorab mit dem Projektleiter des WVERs abgesprochen wurde.

Weiterer Ortstermin für die Planung zur Projektabwicklung sind z. B. mit dem zuständigen Ordnungsamt und gegebenenfalls mit dem Tiefbauamt, dem ÖPNV-ASEAG, Fa. Siemens, wenn ein Eingriff in eine Ampelsteuerung erforderlich werden oder mit Straßen-NRW und dergleichen.

Die Position wird auch gezogen, wenn z.B. Straßen NRW gemeinsame Bauabnahmen oder Baubesprechungen vor Ort fordert.

10,000 Stck

1.1.30. Dokumentation Erdkabelverlegung.

Erstellen eines detaillierten, vollständigen Lageplans, der sich an Bezugsmaßen orientiert, die von markanten Punkten, der Umgebung oberhalb vom Gelände leicht zu identifizieren sind, ausgeht. Dabei ist der gesamte Kabelverlauf mit Knickstellen, Biegeradien, Abzweigungen von dem im Boden bzw. in der Erde verbaute Kabelwege anzugeben. Zudem sind im Plan zu vermerken die Leerrohrgrößen und Belegungsstärken der Leerrohre (z. B. LR. DN 100 mit Kabel NYY 3X2,5 mm² und 1x4 mm²). Weiterhin sind einzutragen alle Kabelmuffen, das Erdungsband oder die Erdungsbänder und alle Kabelzugkästen sowie End- und Anfangspunkte und sonstige Teile, falls diese erforderlich sind.

Diese Position gibt es auch im Rahmenvertrag Schaltschränkerneuerung. Hierbei ist die Zusammenarbeit mit der Elektrofirma erforderlich, denn die kennt die Kabelbelegung und die Kabeltypen in den Kabelleerrohren oder Stellen an denen das Kabel mit Kabelmuffen verbunden wurde.

15,000 Stck

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.1.40. Abstimmungsaufwand mit dem Elektrounternehmen.

Für das Austauschen eines Elektroschaltsschranks inklusive des Schaltsschranksockels im Außenbereich stehen bei trockenem Wetter vom Zeitpunkt des Abschaltens der Anlage bis zur Wiederinbetriebnahme der Anlage ca. 6 Stunden zur Verfügung. Hierbei ist es erforderlich das sich das Tiefbauunternehmen und das Elektrounternehmen gegenseitig unterstützen. Z. B. Beim Abheben des Alten Schaltsschranks, beim freilegen und Herausheben des alten Sockels, beim Aufstellen und eingraben des neuen Fertigbetonsockels, beim einbauen des Bandeisens als Erder, beim Aufsetzen des neuen Schaltsschranks auf dem Sockel. Diese Position soll die Kosten decken die für die verbindlichen Absprachen zwecks erforderlichen Personals, Geräts und Materials je Projekt und für die zeitliche Koordination je Projekt erforderlich sind. Es ist auch eine Wartezeit von 1,5 Stunden je Projekt mit einzukalkulieren.

25,000 Stck

1.1.50. Kostenpauschale, wenn die Baumaßnahme kurzfristig vom WVER verschoben werden muss.

Wurde ein schriftlicher Termin für das Austauschen eines Schaltsschranks vom WVER bestätigt, und muss der Termin vom WVER kurzfristig, innerhalb von 24 Stunden vor dem Termin, vom WVER abgesagt werden, z. B. zu hohes Wasseraufkommen im Kanal, so soll hiermit eine Pauschale als Aufwandsentschädigung gewährt werden.

8,000 Stck

Summe 1.1.	Planung		
-------------------	----------------	----------	--	--

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**Projekt:** 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.2. Verkehrssicherungspflicht

Die folgenden Positionen zu 1.2 sind so zu kalkulieren, dass alle Kosten und Aufwendungen für z.B. die Verkehrssicherungspflicht oder/und für eine Aufbruchsgenehmigung, die durch das Stellen und Einholen von behördlichen Genehmigungen und/oder als Materialkosten und Personalkosten anfallen abgedeckt sind. Alle Genehmigungen und einzuholenden behördlichen Unterlagen sind dem WVER vor Baubeginn vorzulegen.

1.2.10. Verkehrssicherungsmaßnahme Grundleistung

Als Grundleistung zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht:

Beantragung der nötigen verkehrsrechtlichen Anordnungen gem. § 45 StVO zur Arbeit an Bauwerken im öffentlichen Verkehrsraum bei der jeweilig zuständigen Behörde. Vorlage aller hierzu nötigen Regelpläne. Diese Position wird bei Bedarf je Bauwerk abgerechnet.

25,000 Stck

1.2.20. Maßnahmen zur Verkehrssicherungspflicht innerhalb und außerhalb einer geschlossenen Ortschaft

Die Position wird zur Grundleistung von Pos. 1.2.10 hinzugezogen, für den Aufwand der Beschilderung und Absperrung zur Verkehrsregelung und Verkehrsabsicherung innerhalb und außerhalb einer Ortschaft. Darunter fallen das Aufstellen und das Abräumen aller notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen. Ebenso sind enthalten alle erforderlichen Kontrollen für die Aufrechterhaltung der Maßnahmen am ersten Tag.

Im Preis sind enthalten bis zu 6 Schilder und 6 Baken. Die Grundlage für die Notwendigkeit und die Anzahl von Schildern und Baken ergeben sich aus dem Verkehrsregelplan.

8,000 Stck

1.2.30. Zuschlag zu Pos. 1.2.20 je weiterer Tag

Es soll ein Preis angegeben werden mit Bezug zur vorgenannten Position 1.2.20 für je ein Tag Verlängerung der Verkehrsabsicherungsmaßnahme. (Ab dem zweiten Tag.)

Der Zuschlag wird nur gewährt, sofern die Tage sich innerhalb des Bauzeitenplans befinden, oder der AG die Verlängerung verschuldet.

6,000 Stck

1.2.40. Zuschlagsposition Verkehrssicherungspflicht mit Verkehrsregelung durch eine Ampelanlage

Die Position wird als Zuschlag zur Verkehrssicherungspflicht gewährt, je Ampelanlage, die den Verkehr aus zwei Richtungen regelt. Sind mehrere Richtungen zu regeln wird die Position bei drei Richtungen mit dem Mengenfaktor 1,5 gewährt, bei vier Richtungen mit Faktor 2, usw.

Darunter fallen das Aufstellen und das Abräumen der Ampelanlage sowie alle erforderlichen Kontrollen am ersten Tag.

5,000 Stck

1.2.50. Zuschlag zu Pos. 1.2.40 je weiterer Tag

Es soll ein Preis angegeben werden mit Bezug zur vorgenannten Position, Verkehrssicherungspflicht mit Verkehrsregelung durch eine Ampelanlage, für je einen Tag Verlängerung der Verkehrsabsicherungsmaßnahme. (Ab dem zweiten Tag.)

Sind mehrere Ampelanlagen im Betrieb, wird der gleiche Mengenfaktor gewährt wie in der Pos. 1.2.40.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Der Zuschlag wird nur gewährt, sofern sich die Tage innerhalb des Bauzeitenplans befinden, oder der AG die Verlängerung verschuldet.

6,000 Stck

1.2.60. Zuschlagsposition Verkehrssicherungspflicht mit Vollsperrung und Einrichtung einer Umleitung

Verkehrssicherung und Verkehrsregelung wegen Vollsperrung einer Straßenseite und des Bürgersteigs zur Baustelleneinrichtung mit Einrichtung einer Umleitung. Die Sperrung kann innerhalb und außerhalb von Ortschaften erfolgen. Erfolgt die Sperrung in beiden Richtungen, kann die Position doppelt abgerechnet werden. Grund der Sperrung sind Kabelverlegearbeiten in der Straße und im Bürgersteig. Die Notwendigkeit zur Sperrung und Anzahl der benötigten Beschilderungen und Sperrbarken ergeben sich aus dem Verkehrsregelplan. Im Preis sind bis zu 6 Schilder und 6 Barken enthalten. Werden weitere Schilder und Barken benötigt, gelten die weiter unten aufgeführten Zuschlagspositionen.

Darunter fallen das Aufstellen und das Abräumen der erforderlichen Maßnahmen sowie alle erforderlichen Kontrollen am ersten Tag.

5,000 Stck

1.2.70. Zuschlag zu Pos. 1.2.60 je weiterer Tag

Es soll ein Preis angegeben werden, mit Bezug zur vorgenannten Position Vollsperrung und Einrichtung einer Umleitung, für je einen Tag Verlängerung der Verkehrsabsicherungsmaßnahme. (Ab dem zweiten Tag.)

Der Zuschlag wird nur gewährt, sofern die Tage sich innerhalb des Bauzeitenplans befinden, oder der AG die Verlängerung verschuldet.

6,000 Stck

1.2.80. Zuschlag je Absperrbarke bei mehr als 6 Absperrbarken

Werden mehr als 6 Absperrbarken bei der Verkehrssicherungsmaßnahme benötigt und aufgestellt, wird in dieser Position ein Zuschlag gewährt für jede Bake ab der siebten Bake. Als Grundlage für die erforderliche Menge an Barken gilt der für diese Maßnahme genehmigte Verkehrsregelplan.

Im Preis sind enthalten das Aufstellen und das Abräumen je Absperrbarke sowie die Kontrollen am ersten Tag.

80,000 Stck

1.2.90. Zuschlag zu Pos. 1.2.80 je weiterer Tag

Es soll ein Preis angegeben werden, mit Bezug zur vorgenannten Position, Zuschlag je Absperrbake bei mehr als 6 Absperrbarken für je einen Tag Verlängerung der Verkehrsabsicherungsmaßnahme. (Ab dem zweiten Tag.)

Der Zuschlag wird nur gewährt, sofern sich die Tage innerhalb des Bauzeitenplans befinden, oder der AG die Verlängerung verschuldet.

80,000 Stck

1.2.100. Zuschlag je Verkehrsschild bei mehr als 6 Verkehrsschildern.

Werden mehr als 6 Verkehrsschilder bei der Verkehrssicherungsmaßnahme benötigt und aufgestellt, wird in dieser Position ein Zuschlag gewährt für jedes Verkehrsschild ab dem siebten Schild. Dabei ist die maximale

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Schilderanzahl je Schildermast bzw. Schilderträger zu berücksichtigen. Als Grundlage für die erforderliche Menge an Verkehrsschildern gilt der für diese Maßnahme genehmigte Verkehrsregelplan.

Im Preis sind enthalten das Aufstellen und das Abräumen je Schild sowie die Kontrollen am ersten Tag.

70,000 Stck

1.2.110. Zuschlag zu Pos. 1.2.100 je weiterer Tag

Es soll ein Preis angegeben werden, mit Bezug zur vorgenannten Position, Zuschlag je Verkehrsschild bei mehr als 6 Verkehrsschildern für je einen Tag Verlängerung der Verkehrsabsicherungsmaßnahme. (Ab dem zweiten Tag.)

Der Zuschlag wird nur gewährt, sofern sich die Tage innerhalb des Bauzeitenplans befinden, oder der AG die Verlängerung verschuldet.

70,000 Stck

1.2.120. Kontrolle der Baustelleneinrichtung an Sonn- und Feiertagen

Baustelleneinrichtungen sind mindestens zweimal täglich auf ihren ordnungsgemäßen Zustand vom AN zu kontrollieren. An arbeitsfreien Tagen, die im Bauzeitenplan liegen, gewährt der AG eine Aufwandsentschädigung für die Kontrolle der Baustelleneinrichtung.

Wird die Aufwandsentschädigung gewährt, kann für diese Tage die Position 1.2.30, 1.2.70, 1.2.90 oder die Position 1.2.110 nicht geltend gemacht werden.

Da der Aufwand an Ampelanlagen größer sein kann, z. B. Batteriewechsel, wird der Zuschlag Pos. 1.2.50 weiter gewährt, sofern die Ampelanlage an diesen Tagen in Betrieb bleiben muss.

Der Zuschlag wird nur gewährt, sofern sich die arbeitsfreien Tage innerhalb des Bauzeitenplans befinden, oder der AG die Verlängerung verschuldet und diese Tage keine kalendarischen Arbeitstage sind.

20,000 Stck

Summe 1.2.	Verkehrssicherungspflicht
-------------------	----------------------------------	----------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.3. Baustellen von längerer Dauer

1.3.10. Baustelleneinrichtungspauschale für länger andauernde Baustellen

Für Baustellen, die länger als 4 Arbeitstage hintereinander an einem Stück andauern und vom AG keine Sanitärmöglichkeit zur Verfügung gestellt wird oder werden kann, wird eine Baustelleneinrichtungspauschale gewährt.

(Damit sollen z.B. die anfallenden Kosten für eine Baustellentoilette abgedeckt werden. Das Einrichten der Baustelle obliegt dem Auftragnehmer.)

20,000 Stck

Summe 1.3.	Baustellen von längerer Dauer
-------------------	--------------------------------------	-------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.4. Einholen von Bodenproben und -Analyse zur Bestimmung der Bodenbelastung

Hinweis zu Bodenprobenentnahmen

Werden an einer Baustelle, am gleichen Tag mehrere Bodenproben gezogen, so werden nach der ersten Probenentnahme alle weiteren Probenentnahmen unter den entsprechenden Positionen für Entnahme einer weiteren Bodenprobe abgerechnet. Dabei spielt es keine Rolle ob die erste Bodenprobe im Grünbereich gezogen wurde oder anderswo und die weiteren Proben in Bereiche mit Betonpflastersteinen/-Platten oder in Bereiche mit Asphaltdecke.

Beispiel für 3 Probeentnahmen in Bereichen mit 3 unterschiedlichen Oberflächen die an derselben Baustelle am gleichen Tag entnommen wurden.

1. Bodenprobenentnahme in Bereichen mit Asphaltdecke, zur Bestimmung der Bodenbelastung
2. Eine weitere Bodenprobeentnahme im Grünbereich
3. Eine weitere Bodenprobeentnahme in Bereichen mit Betonpflastersteinen/-Platten

1.4.10. Bodenprobenentnahme im Grünbereich, zur Bestimmung der Bodenbelastung je Entnahmestelle

Probeentnahme im Grünbereich/Grünstreifen am Straßen-/Bordsteinrand, zur Ermittlung der Bodenbelastung, für den Aushub eines Rohrgrabens, der bis zu 1 m Tiefe aufweist. Die Probe dient der Bestimmung der fachgerechten und vorschriftsmäßigen Entsorgung von Bodenaushub, der nach dem Aushub nicht wieder verfüllt wird oder nicht an Ort und Stelle angefüllt werden kann.

Dazu zählt auch das Festlegen (Einmessen) und das Dokumentieren der Probeentnahmestelle und das Dokumentieren der Probeentnahme, auch mit Hilfe eines Gutachters.

Ebenso sind mit der Position auch alle Aufwendungen und Gebühren abgegolten für alle erforderlich einzuholenden Genehmigungen und für das Einholen der Leitungspläne die im Erdreich in der Nähe der Entnahmestelle verbaut sind.

Inklusive der Absicherung bzw. der Verkehrssicherung mit einer Verkehrsanordnung im Bereich der Entnahmestelle.

Ebenso enthalten ist das wiederherstellen der Entnahmestelle in einem Verkehrssicheren oder behördlich geforderten Zustand.

Des Weiteren ist das fachgerechte Sicherstellen der Probe (Schichtenverzeichnis) und wenn nötig mit den ersten Auswertungen am Entnahmeort und das ordnungsgemäße Weiterleiten (Luft und Wasserdichte Transportbehälter) der Probe an ein Untersuchungslabor in der Position enthalten als auch, falls notwendig, das Entsorgen der Probe nach der Analyse.

6,000 Stck

1.4.20. Eine weitere Bodenprobeentnahme im Grünbereich je Entnahmestelle

Entnahme einer weiteren Bodenprobe im Grünbereich an derselben Baustelle am gleichen Tag. Bis auf An- und Abfahrt, sonst wie unter Bodenprobenentnahme im Grünbereich zur Bestimmung der Bodenbelastung beschrieben. Inclusive des Umsetzens des Probeentnahmegerätes und der Absicherungsmaßnahmen sowie alle Maßnahmen zur Verkehrssicherungspflicht an der neuen Entnahmestelle.

7,000 Stck

1.4.30. Bodenprobenentnahme in Bereichen mit Betonpflastersteinen/-Platten, zur Bestimmung der Bodenbelastung je Entnahmestelle

Wie unter Bodenprobenentnahme im Grünbereich, jedoch sind hierbei die Pflastersteine zu berücksichtigen. Es wird nicht unterschieden ob die Pflastersteine in Sand/Splittgemisch oder Mörtel verlegt sind.

Leistung inklusive fachgerechter Wiederherstellung des Oberbaus einschließlich Pflasterdecke in vorgefundener Art.

4,000 Stck

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.40.	Eine weitere Bodenprobeentnahme in Bereichen mit Betonpflastersteinen/-Platten je Entnahmestelle Entnahme einer weiteren Bodenprobeentnahme in Bereichen mit Betonpflastersteinen/-Platten an derselben Baustelle am gleichen Tag. Bis auf An- und Abfahrt und der Pflasterung sonst wie unter Bodenprobenentnahme im Grünbereich zur Bestimmung der Bodenbelastung beschrieben. Inklusive des Umsetzens des Probeentnahmegerätes und der Absicherungsmaßnahmen sowie alle Maßnahmen zur Verkehrssicherungspflicht an der neuen Entnahmestelle. Ausführungen zur Pflasterung siehe vorstehende Position.	7,000 Stck	.....	.....
1.4.50.	Bodenprobenentnahme in Bereichen mit Asphaltdecke, zur Bestimmung der Bodenbelastung je Entnahmestelle Wie unter Bodenprobenentnahme im Grünbereich, jedoch ist hierbei die Asphaltdecke zu berücksichtigen. Mit der Position sind die Kosten für alle unterschiedlichen Asphaltaufbauten und Schichtdicken sowie Kleinmaterial abgedeckt. Nach der Probeentnahme ist die Entnahmestelle fachgerecht zu verschließen. Die Asphaltdecke ist mindestens mit Kaltasphalt zu ersetzen oder höherwertig.	4,000 Stck	.....	.....
1.4.60.	Eine weitere Bodenprobeentnahme in Bereichen mit Asphaltdecke je Entnahmestelle Entnahme einer weiteren Bodenprobeentnahme in Bereichen mit Asphaltdecke an derselben Baustelle am gleichen Tag. Bis auf An- und Abfahrt und der Asphaltdecke sonst wie unter Bodenprobenentnahme im Grünbereich zur Bestimmung der Bodenbelastung beschrieben. Inklusive des Umsetzens des Probeentnahmegerätes und der Absicherungsmaßnahmen sowie alle Maßnahmen zur Verkehrssicherungspflicht an der neuen Entnahmestelle. Ausführungen zur Asphaltdecke siehe vorstehende Position.	7,000 Stck	.....	.....
1.4.70.	Erstellen einer Mischprobe aus Vorort gelagertem Aushub- oder Ausbruch- Material Die Mischprobe wird aus Aushub oder Ausbruch Material zusammengestellt, das Vorort nicht mehr eingebaut oder angefüllt werden kann und entsorgt werden muss.	4,000 Stck	.....	.....
1.4.80.	Laboranalyse einer Bodenprobe, die den vorgenannten Probenentnahmen entspricht. Einholen einer Laboranalyse von einer Bodenprobe zur Bestimmung der Bodenbelastung und der Festlegung wie nach der geltenden Rechtsvorschrift der Bodenaushub zu behandeln ist und mit den Hinweisen in welcher Art und Weise, entsprechend der Rechtsgrundlage, der Bodenaushub zu entsorgen ist. Mindestens nach der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall Mitteilung 20 (LAGA M 20) oder/ und nach Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PKA) und Phenol- Gehalt. (Nach LAGA PN 98.) und/oder der Deponieverordnung (DepV). Die Originale der Laborberichte und der Prüf-/Untersuchungsprotokolle sind dem WNER zu übergeben. Für weitere Maßnahmen womit z.B. der AN beauftragt wird, wird eine Zweitschrift dieser Laborunterlagen benötigt. Die angeordneten oder festgestellten Entsorgungsvorgaben oder die vorgefundenen Bodenbelastungen sind dem Fachbereich 0.211 WNER (Abfallbeauftragte) vorzulegen. Einwände aus dem Fachbereich 0.211 WNER sind zu berücksichtigen.	25,000 Stck	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.4.90. Laboranalyse einer Probe von Asphaltmaterial

Einholen einer Laboranalyse von Asphaltmaterial zur Bestimmung der Belastung mit Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe und der Festlegung wie nach der geltenden Rechtsvorschrift der Bodenaushub zu behandeln ist und mit den Hinweisen in welcher Art und Weise, entsprechend der Rechtsgrundlage, der Bodenaushub zu entsorgen ist.

Mindesten nach der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall Mitteilung 20 (LAGA M 20) oder/ und nach Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PKA) und Phenol- Gehalt. (Nach LAGA PN 98.) und/oder der Deponieverordnung (DepV).

Die Originale der Laborberichte und der Prüf-/Untersuchungsprotokolle sind dem WVER zu übergeben. Für weitere Maßnahmen womit z.B. der AN beauftragt wird, wird eine Zweitschrift dieser Laborunterlagen benötigt.

Die angeordneten oder festgestellten Entsorgungsvorgaben oder die vorgefundenen Bodenbelastungen sind dem Fachbereich 0.211 WVER (Abfallbeauftragte) vorzulegen.

Einwände aus dem Fachbereich 0.211 WVER sind zu berücksichtigen.

15,000 Stck

Summe 1.4.	Einholen von Bodenproben und -Analyse
-------------------	---	-------

Summe 1.	Plan- und Projektabwicklung
-----------------	------------------------------------	-------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2. Bautechnische Leistungen**2.1. Bauarbeiten Bodenaushub- Einbau und Leitungssicherung**

Die Kosten für Genehmigungen und behördliche Unterlagen sind in den Einzelpreisen zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet.

Alle Unterlagen sind dem WVER vor Baubeginn vorzulegen.

Hinweis 2.1.1 - Kleinbaustellen, Tiefbauarbeiten

In der Regel werden Tiefbauarbeiten von kleinerem Umfang benötigt. Darunter fallen z. B. das Ausgraben und der Austausch von Schaltschranksockeln, die bis zu 2 m lang und 0,50 m breit sein können. Das Einbringen von Bandeisen als Erder. Das Beipflastern und Wiederherrichten der Pflasterung um den Schaltschrank, angepasst an den vorhandenen Straßen- oder Wegebelag. Erneuerung oder Ergänzung von Kabelwegen mit Kabelleerrohren und gegebenenfalls mit Kabelzugschächten, die im Boden verlegt werden zwischen Schaltschrank und Sonderbauwerk. Dabei liegen SBW häufig in, bzw. unter, der Straße. Aushübe müssen so wieder verschlossen werden, das geschlossene Gräben dem vorherigen Zustand wieder entsprechen. Dazu gehört auch das z. B. ein Stück Wiese, die aufgerissen wurde, nach dem Auftrag des Oberbodens, wieder eingesät werden muss. Ebenso können kleinere Betonarbeiten wie das Herstellen eines Sockels oder Fundaments für eine Blockhütte oder ein Streifenfundament anfallen. Es kann auch enthalten sein, das Errichten oder das Ausbessern von Arbeitswegen inklusive Aufnahmevorrichtungen für Lichtmaste.

2.1.10. Baustelleneinrichtung für Tiefbauarbeiten

In dieser Position wird eine Pauschale gewährt, womit der An- und Abtransport von Material und Gerät zur Baustelleneröffnung gewährt werden. Es soll vermieden werden, dass diese Kosten dem Material zugeschlagen werden, da der Materialbedarf je Baustelle sehr unterschiedlich ausfallen kann.

20,000 Stck

Hinweis 2.1.2 - Sicherung Kabelanlagen

Sicherung vorhandener Kabelanlagen.

Längs und quer im Graben verlaufende Kabel oder Kabelschutzrohre aller Materialien, wenn erforderlich sichern, einschl. Aufnahme von Kabelabdeckungen, fachgerecht aufhängen oder stützen, wiederverlegen. Gebündelte Kabelstränge sind ein Kabel. Kabelschutzrohre werden wie ein Kabel berechnet.

2.1.20. Kabel sichern, 1. Kabel, Längs oder quer

Kabel sichern, erstes Kabel, längs- oder querverlaufend.

15,000 m

2.1.30. Kabel sichern, weitere, Längs oder. quer

Weitere Kabeln sichern: zweites und weitere Kabeln, längs- oder quer-verlaufende Kabeln sichern, zu dem ersten Kabel, längs- oder quer-verlaufend.

15,000 m

Hinweis 2.1.3 - Sicherung vorhandener Druckrohrleitungen

Sicherung vorhandener Druckrohrleitungen

Längs und quer im Graben verlaufende Druckrohrleitungen aller Materialien und andere Versorgungsleitungen sind entsprechend den Vorschriften ihrer Betreiber in der Weise zu sichern, dass keine Veränderung in Lage und Zustand eintreten kann.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.40.	Druckrohrltg. sichern bis DN 65			
	Druckrohrltg. sichern, bis DN 65	5,000 m	.....	.....
2.1.50.	Druckrohrltg. sichern bis DN 150			
	Druckrohrltg. sichern, bis DN 150	4,000 m	.....	.....
2.1.60.	Druckrohrltg. sichern über DN 150			
	Druckrohrltg. sichern, über DN 150	4,000 m	.....	.....
2.1.70.	Verkehrsschilder, Hydranten- und S-schilder Aus-/Einbau			
	Verkehrsschilder, Hydranten- und Schieberanzeigeschilder Ausbau/Einbau, Schilder mit Pfosten ausbauen, lagern und wiedereinbauen. Wiedereinbau in Beton C 20/25 min 0,008 m ³ (1/125 m ³). Für nicht wiederverwendetes Abbruchmaterial, siehe unter 2.4 Entsorgung.			
	.	4,000 Stck	.....	.....
Hinweis 2.1.4 - Ausführung und Abrechnung von Erdarbeiten				
Ausführung und Abrechnung von Erdarbeiten nach DIN 18300, soweit nicht abweichend, wie beschrieben. Art der Ausschachtung bleibt dem AN überlassen, maßgebend sind jedoch die entsprechenden, technischen Bestimmungen wie Leitungsschutzanweisungen, Unfallverhütungsvorschriften, etc.				
Hinweis 2.1.5 - Ausheben von Leitungsgräben				
Ausheben von Leitungsgräben der Hauptrohrverlegung, Kabellegung, Bodenklassen 3 bis 5. Laden auf LKW oder seitlich lagern.				
Bis zur Grabentiefe von 1,25 m ergibt sich die Grabenbreite aus der DIN 4124. „Lichte Mindestbreite für Gräben ohne Arbeitsraum“, und der Anzahl an Kabeln bzw. Kabelleerrohre, die nebeneinander im Graben verlegt werden.				
Ab einer Grabentiefe über 1,25 m ist die Grabenbreite ebenso nach DIN 4124 zu bestimmen; in Abhängigkeit der Grabentiefe der Grabenverbaubreite und der Leitungsdimension.				
Muss der Aushub oder Teile vom Aushub entsorgt werden, siehe unter 2.4.				
2.1.80.	Aushub, Leitungsgräben, Tiefe bis 0,70 m			
	Aushub, Leitungsgräben, Grabentiefe bis 0,70 m. Den Aushub seitlich Lagern.	200,000 m ³	.....	.....
2.1.90.	Aushub, Leitungsgräben, Tiefe bis 1,00 m			
	Aushub, Leitungsgräben, Grabentiefe bis 1,00 m. Den Aushub seitlich Lagern.	80,000 m ³	.....	.....
2.1.100.	Aushub, Leitungsgräben, Tiefe bis 1,25 m			
	Aushub, Leitungsgräben, Grabentiefe bis 1,25 m. Den Aushub seitlich Lagern.	5,000 m ³	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.1.110. Aushub, Leitungsgräben, Bodenkl. 6, Zulage

Kubikmeter Aushub Bodenklasse 6 Zulageposition zu 5.1.100 bis 5.1.120, inklusive der Entsorgung und den Entsorgungsnachweisen.

4,000 m³

2.1.120. Aushub, Leitungsgräben, Bodenkl. 7, Zulage

Kubikmeter Aushub Bodenklasse 7 Zulageposition zu 5.1.100 bis 5.1.120, inklusive der fachgerechten und ordnungsgemäßen Entsorgung und entsprechenden Nachweisen, z.B. Wiegescheinen.

7,000 m³

2.1.130. Aushub, Packlage, Zulage

Kubikmeter Schütt- oder Setzpacklage ausheben nach scharfer Trennung vom bituminösen Oberbau. Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Das Material ist ordnungsgemäß und fachgerecht zu entsorgen.

Als Zulage zu den Aushubpositionen zu 5.1.110 bis 5.1.130.

30,000 m³

Hinweis 2.1.6 - Kleinaufbruch, Aushub, Wiederverfüllung

Kleinaufbruch, Aushub, Wiederverfüllung

Die Position wird angewendet bei der Herstellung von Kleinaufbrüchen für Schieber- und Hydrantenwechsel, Reparaturen an Kabel- und Wasserhauptleitungen, Suchgräben sowie Beleuchtungsmastmontagen.

Die Position gilt nicht für die Herstellung von Kopfplöchern im Zusammenhang mit Neubau oder Erneuerung von Hauptleitungen. Die Leistung beinhaltet:

- Ausheben der Baugrube, Bodenklasse 3 bis 5,
- Aushubs seitlich lagern,
- Wiederverfüllen mit Sand/Kies oder seitlich gelagertem Aushub,
- Sichern von Kabeln, Druckrohrleitungen und Abwasserleitungen,
- Minierungen

Muss der Aushub oder Teile vom Aushub entsorgt werden, siehe unter 2.4.

2.1.140. Kleinaufbruch, Aushub mit Wiederverfüllung

Kleinaufbruch mit bis zu 1 m³ Aushub mit Wiederverfüllung.

20,000 m³

2.1.150. Kleinaufbruch, Aushub ohne Wiederverfüllung

Kleinaufbruch mit bis zu 1 m³ Aushub ohne Wiederverfüllung.

Entsorgung des Aushubs oder Teile vom Aushub siehe unter 2.4.

15,000 m³

Hinweis 2.1.7 - wie H 2.1.6, jedoch ohne Wiederverfüllung

Wie H 2.1.6, jedoch ohne Wiederverfüllung, H 2.1.5 Erdarbeiten

Ausführung und Abrechnung von Erdarbeiten nach DIN 18300, soweit nicht abweichend beschrieben, (DIN 18300, Abschn. 3.10.2 hat keine Gültigkeit).

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Kopflöcher nach Gruppe H1.1.6, Ausführung der Rohrgräben nach DIN 4124.
Art der Ausschachtung bleibt dem AN überlassen, maßgebend sind jedoch die entsprechenden, technischen Bestimmungen wie Leitungsschutzanweisungen, Unfallverhütungsvorschriften, etc.
H 5.1.6 Ausheben von Rohrgräben
Es gelten die "allgemeinen technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) der VOB, Teil C, DIN 18315, soweit nicht abweichend beschrieben, sowie die Bestimmungen der ZTVT-STB.
Abrechnung nach DIN 18315. Auf Anweisung der Bauüberwachung: Abrechnung über Nachweis der Wiegekarten (Originale) unter Berücksichtigung des Verdichtungsfaktors nach DIN 1055.

2.1.160. Wiedereinbau von Aushub

Wiedereinbau von verdichtungsfähigem Aushub, der seitlich lagert ist.

90,000 m³

2.1.170. Füllsand/FS-Kies einbauen

Füllsand in die Leitungszone und FS-Kies als Grabenverfüllung und ungebundener Tragschicht einbauen.

90,000 m³

Hinweis 2.1.8 - Oberbodenarbeiten

Ausführung von Oberbodenarbeiten gemäß DIN 18320.

2.1.180. Oberboden, seidl. lagern, wiedereinbauen

Oberboden bis 30 cm Stärke abtragen, seitlich der Trasse zwischenlagern, nach Grabenverfüllung bis 30 cm Stärke wieder andecken.

18,000 m³

2.1.190. Oberboden abtragen, beseitigen

Oberboden bis 30 cm Stärke abtragen, der Boden ist ordnungsgemäß und fachgerecht gegen Nachweis, z.B. Wiegescheine, zu entsorgen.

10,000 m³

2.1.200. Oberboden, gesiebt, einbauen

Oberboden bis 30 cm Stärke, gesiebt, auf der Leitungstrasse andecken.

10,000 m³

Hinweis 2.1.9 - Erd- u. Oberflächenarbeiten und Stromanschlüsse

Hinweis für die Positionen der Erd- und Oberflächenarbeiten:

Generell sind natürliche Primärbaustoffe zu verwenden.

Recycling-Baustoff (RCL-Material) darf nur mit den entsprechenden Nachweisen eingebaut werden, die die Schadstofffreiheit und die Unbedenklichkeit des einzubauenden Materials bescheinigen.

Herstellung von Erd- und Oberflächenarbeiten für die Verlegung von Versorgungsleitungen /(Strom- und Steuerleitungen, etc.) im Rahmen von Umbaumaßnahmen, Neubauten und Erweiterungen von Sonderbauwerken (SBW).

Es gelten folgende Richtmaße:

- Überdeckung Wasser-Hausanschlussleitung: mind. 1,00 m,
- Überdeckung Elektro-Hausanschlussleitung: mind. 0,60 m,

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Abstand der Leitungen/Kabel voneinander: mind. 0,20 m
Größe und Breite der Anschlussgruben/-gräben bestimmt der AN unter Berücksichtigung der einschlägigen Vorschriften und Richtmaße.

Die Positionen beinhalten folgende Leistungen:

- Aushub einschl. Oberfläche, seitlich lagern,
(Muss der Aushub oder Teile vom Aushub entsorgt werden, siehe unter 2.4.)
- Sicherung von Kabeln und Leitungen aller Art oder Minierung,
- Verbau,
- Sandbettung (10 cm),
- Sandeinbau in der Leitungszone (30 cm),
- Frostschutzkies,
- Wiederherstellung der Oberfläche (einschl. Rückschnitt, schmelzbarem Fugenband),
- Aus-/Einbau von Straßenkappen, wenn erforderlich in Mosaik,
- Einbaugarnitur kürzen (wenn erforderlich),
- Trassenwarnband

Randeinfassungen (Borde, Rinnen) werden als Zulage abgerechnet.

Aufmaßtechnisch beginnt die Abrechnungsposition Erdgraben 50 cm von der dem anzuschließenden Gebäude nächstgelegenen Versorgungsleitung.

Kann güterüberwachtes und dementsprechend schadstoffreies Recyclingmaterial eingesetzt werden, so ist dieses aus Gründen der Ressourcenschonung zu bevorzugen.

Die schriftlichen Prüfungsergebnisse (auf Schadstofffreiheit) der anerkannten Güterüberwachenden-Stelle, ist der Dokumentation, die dem AG ausgehändigt wird, beizufügen.

Verwendete Abkürzungen in den nachfolgenden Positionen.

E = Strom,

EHA = Strom-Hausanschluss,

Einzel-HA = Einzelner Hausanschluss Strom,

Asphalt 20 = Asphalt bis 20 cm Stärke,

Asphalt 30 = Asphalt bis 30 cm Stärke

Summe 2.1.	Bauarbeiten Bodenaushub- Einbau und
-------------------	---	-------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.2. Aus- und Einbau Asphaltdecke**Hinweis 2.2.1 - Asphaltdecken**

Maßgebend für den Aufbau des Oberbaus von Straßen, Wegen und Plätzen sind die Vorschriften des Straßenbaulastträgers (Aufbruchgenehmigung).

Im Übrigen gelten die allgemeinen technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen der VOB, Teil C, DIN 18317, sowie das Regelwerk der FGSV.

Vorgehensweise bei Entfernung und Wiederherstellung von Asphaltdecken nach ZTVA-StB. Ausgebautes Material ist ordnungsgemäß und fachgerecht gegen Nachweis zu entsorgen. (Siehe unter der Ordnungszahl 2.4).

Das Entfernen der Asphaltdecke gilt als Zulage zu den Aushubpositionen. Anschneiden oder Anstemmen der Asphaltdecke ist im EP enthalten. Im Falle nicht vorhandener behördlicher Vorschriften gilt generell:

Asphaltdecken in Gehwegen:

Aufbau:

- Frostschutzschicht FS-Kies 0/32, Dicke 65 cm
- Bituminöse Tragschicht, Mischgutart C, Bindemittel B 65, Schichtstärke 10 cm
- Schichtenverbund aus Bitumenemulsion
- Asphaltbetondeckschicht, Mischgut 0/5-0/8, Schichtstärke 4 cm

Asphaltdecken in Radwegen:

Aufbau :

- Frostschutzschicht FS-Kies 0/32,
- Bituminöse Tragschicht, Mischgutart C, Bindemittel B 65 Schichtstärke 10 cm
- Schichtenverbund aus Bitumenemulsion
- Asphaltbetondeckschicht, Mischgut 0/8-0/11, Schichtstärke 4 cm

Asphaltdecken in Fahrbahnen:

Aufbau :

- Frostschutzschicht FS-Kies 0/32,
- Bituminöse Tragschicht, Mischgutart C, Mischgut 0/16-0/22, Bindemittel B 80 Schichtstärke 16 cm
- Asphaltbindeschicht, Mischgut 0/11, Bindemittel B 80, Schichtstärke 4 cm oder 8 cm,
- Schichtenverbund aus Bitumenemulsion
- Asphaltbetondeckschicht (Heißeinbau), Mischgut 0/8-0/11 Bindemittel B80 Schichtstärke 4 cm

Mehr- oder Minderstärken der bituminösen Tragschicht, der Asphaltbinderschicht oder der Asphaltbetondeckschicht, die vom Regelaufbau abweichen, werden durch proportionale Umrechnung pro cm Schichtstärke berücksichtigt.

2.2.10. Asphalttrückschnitt mit Fräskante über 10 cm Dicke

Asphalttrückschnitt, mit Fräskante über 10 cm Dicke:

15,000 lfm

2.2.20. Asphalttrückschnitt mit Fräskante über 20 cm Dicke

Wie vorherige Position, jedoch mit Fräskante über 20 cm Dicke.

15,000 lfm

2.2.30. Asphalttrückschnitt mit Fräskante über 30 cm Dicke

Wie vorherige Position, jedoch mit Fräskante über 30 cm Dicke.

10,000 m

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.40.	Asphalttrückschnitt mit Fräskante über 40 cm Dicke Wie vorherige Position, jedoch mit Fräskante über 40 cm Dicke.	7,000 m	.....	.....
2.2.50.	Asphalttrennschnitt bis 10 cm Dicke Asphalttrennschnitt bis 10 cm Dicke.	55,000 m	.....	.....
2.2.60.	Asphalttrennschnitt über 10 cm Dicke Asphalttrennschnitt bis 20 cm Dicke.	40,000 m	.....	.....
2.2.70.	Asphalttrennschnitt über 20 cm Dicke Asphalttrennschnitt bis 30 cm Dicke.	20,000 m	.....	.....
2.2.80.	Asphalttrennschnitt größer gleich 40 cm Tiefe Asphalttrennschnitt größer gleich 40 cm Tiefe.	9,000 m	.....	.....
2.2.90.	Asphaltflächen bis 10 cm Dicke aufbrechen und ausgraben Asphaltfläche aufbrechen, bis 10 cm Dicke. An Kopfloch oder Graben, Asphaltfläche aufbrechen und ausgraben.	14,000 m ²	.....	.....
2.2.100.	Asphaltflächen über 10 cm Dicke aufbrechen und ausgraben Asphaltfläche aufbrechen, über 10 cm Dicke. An Kopfloch oder Graben, Asphaltfläche aufbrechen und ausgraben.	12,000 m ²	.....	.....
2.2.110.	Asphaltflächen über 20 cm Dicke aufbrechen und ausgraben Asphaltfläche aufbrechen, über 20 cm Dicke. An Kopfloch oder Graben, Asphaltfläche aufbrechen und ausgraben.	8,000 m ²	.....	.....
2.2.120.	Asphaltflächen größer gleich 40 cm Tiefe aufbrechen und ausgraben Asphaltfläche aufbrechen, größer gleich 40 cm Dicke. An Kopfloch oder Graben, Asphaltfläche aufbrechen und ausgraben.	4,000 m ²	.....	.....
2.2.130.	Asphaltdeckschicht einbauen bis 4 cm Schichtdicke Asphaltdeckschicht bis 4 cm Dicke oder, wenn der vorhandene Aufbau abweicht, nach Angaben des Straßenbaulastträgers, liefern und fachgerecht einbauen.	35,000 m ²	.....	.....
2.2.140.	Asphaltdeckschicht einbauen bis 6 cm Schichtdicke Asphaltdeckschicht bis 6 cm Dicke oder, wenn der vorhandene Aufbau abweicht, nach Angaben des Straßenbaulastträgers, liefern und fachgerecht einbauen.	6,000 m ²	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.150.	Asphaltbinderdeckschicht einbauen bis 8 cm Schichtdicke Asphaltbinderdeckschicht bis 8 cm Dicke oder, wenn der vorhandene Aufbau abweicht, nach Angaben des Straßenbaulastträgers, liefern und fachgerecht einbauen.	35,000 m ²	.....	.....
2.2.160.	Asphaltbinderdeckschicht einbauen bis 12 cm Schichtdicke Asphaltbinderdeckschicht bis 12 cm Dicke oder, wenn der vorhandene Aufbau abweicht, nach Angaben des Straßenbaulastträgers, liefern und fachgerecht einbauen.	9,000 m ²	.....	.....
2.2.170.	Asphalttragschicht einbauen von 15 cm Schichtdicke Asphaltbinderschicht von 15 cm Dicke oder, wenn der vorhandene Aufbau abweicht, nach Angaben des Straßenbaulastträgers, liefern und fachgerecht einbauen.	35,000 m ²	.....	.....
2.2.180.	Asphalttragschicht einbauen von 20 cm Schichtdicke Asphalttragschicht von 20 cm Dicke oder, wenn der vorhandene Aufbau abweicht, nach Angaben des Straßenbaulastträgers, liefern und fachgerecht einbauen.	8,000 m ²	.....	.....
2.2.190.	Schottertragschicht einbauen von 15 cm Schichtdicke Schottertragschicht, nur je nach Straßenaufbau, von 15 cm oder, wenn der vorhandene Aufbau abweicht, nach Angaben des Straßenbaulastträgers, liefern und fachgerecht einbauen.	8,000 m ²	.....	.....
2.2.200.	Frostschuttschicht einbauen bis zu 45 cm Schichtdicke Frostschuttschicht bis zu 45 cm oder, wenn der vorhandene Aufbau abweicht, nach Angaben des Straßenbaulastträgers, liefern und fachgerecht einbauen.	35,000 m ³	.....	.....
2.2.210.	Fugenschmelzband Fugenschmelzband liefern und fachgerecht einbauen.	100,000 m	.....	.....
2.2.220.	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen Liefern und einbauen. Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, leicht verschmutzte Unterlage bzw. einzelne verschmutzte Stellen vorher reinigen, feuchte Stellen trocknen. Kehrgut ordnungsgemäß und fachgerecht entsorgen. Bindemittel U60K; Bindemittelmenge 0,2 kg/m. Gegebenenfalls ist das entsprechende Bitumenhaltige-Bindemittel zwischen jeder Asphaltschicht einzubauen.	150,000 m ²	.....	.....
Summe 2.2.	Aus- und Einbau Asphaltdecke		.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.3. PVC-Schutzrohre

Hinweis 2.3.1 - Schutzrohre aus PVC

Liefern und einbauen von Schutzrohren aus PVC, einschl. erforderlicher Trennschnitte.

2.3.10. PVC-Schutzrohre bis DN 100

PVC-Schutzrohre mit Kabelzugband flexibel oder starr liefern und einbauen, bis DN 100.

300,000 m
-----------	-------	-------

2.3.20. PVC-Schutzrohre bis DN 200

PVC-Schutzrohre mit Kabelzugband flexibel oder starr liefern und einbauen, bis DN 200.

50,000 m
----------	-------	-------

Summe 2.3.	PVC-Schutzrohre
-------------------	------------------------	-------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.4. Entsorgung von Aushub- und Aufbruchmaterial

Hinweis zum Entsorgen von Aushub- oder Aufbruchmaterial

Zum Entsorgen gehört das Aufnehmen oder das Aufladen von dem zu entsorgenden Material, der Transport zur Deponie oder zu der Entsorgungsstelle und das Abladen des Materials.

Wird durch die Laboranalyse des Aushub- oder Aufbruchmaterials eine Bodenbelastung festgestellt (wie z. B. > Z 2 nach Länderarbeitsgemeinschaft Abfall LAGA Merkblatt 20, oder als besonders gefährlicher Abfall eingestuft) werden über den WVER Fachbereich 0.2 Umweltschutz / Sicherheit / Managementsysteme der Entsorgungsnachweis und der Begleitschein erstellt. Die Entsorgung ist nach den Absprachen mit dem WVER und den Anweisungen die im Entsorgungs- und im Begleitschein enthalten sind entsprechend durchzuführen.

Für Aushub- oder Aufbruchmaterial das weniger belastet ist als zuvor beschrieben und entsorgt werden muss, benötigt der WVER den Nachweis der Entsorgung. z. B. in Form von einem Wiegeschein der Deponie oder Wiederverwertungsstelle.

2.4.10. Entsorgung von Asphaltbelag/Straßenaufbruch unterhalb der Belastungsgrenze je 1 t

Entsorgungskosten von Straßenbelag/Straßenaufbruch je 1t, im dem die Schadstoffbelastung unterhalb der behördlichen festgelegten Grenzwerte liegen. (z.B. PKA ≤ 10 mg/Kg)

3,000 t

2.4.20. Entsorgung von Asphaltbelag/Straßenaufbruch mit geringer Belastung je 1 t

Entsorgungskosten von Straßenbelag/Straßenaufbruch je 1t, mit einer geringen Schadstoffbelastung. Die Grenzwerte liegen im Bereich: PKA > 10 mg/Kg und ≤ 25 mg/Kg

3,000 t

2.4.30. Entsorgung von Asphaltbelag/Straßenaufbruch mit erhöhter Belastung je 1 t

Entsorgungskosten von Straßenbelag/Straßenaufbruch je 1t, mit einer erhöhten Schadstoffbelastung. Die Grenzwerte liegen im Bereich: PKA > 25 mg/Kg und ≤ 1.000 mg/Kg

2,000 t

2.4.40. Entsorgung von Asphaltbelag/Straßenaufbruch mit hoher Belastung je 1 t

Entsorgungskosten von Straßenbelag/Straßenaufbruch je 1t, mit einer hohen Schadstoffbelastung. Die Grenzwerte liegen über: PKA > 1.000 mg/Kg

2,000 t

Hinweis zur Klassifizierung in abfallrechtliche Kategorien

Die Klassifizierung in die abfallrechtlichen Kategorien für gefährlichen und nicht gefährlichen Abfall, in den entsprechenden nachfolgenden Positionen, erfolgt nach den üblichen Abstufungen der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall Merkblatt 20 (LAGA M 20) in Z 0/Z 0*-, Z 1.1-, Z 1.2- und ggf. Z 2-Material.

Andere Klassifizierungen sind auf das LAGA M 20 umzuschlüsseln.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.50.	Entsorgung von unbelastetem Aushubmaterial, $\leq Z 0$ / je 1 t Den Abtransport und die Entsorgung bzw. Wiederverwertung, an einem anderen Ort, von Aushubmaterial, je 1 t der Einbauklasse 0 für uneingeschränkter Einbau, Zuordnungswert $\leq Z 0$	2,000 t	.....	.....
2.4.60.	Entsorgung von gering belastetem Aushubmaterial, $> Z 0$ und $\leq Z 1.2$ / je 1 t Den Abtransport und die Entsorgung bzw. Wiederverwertung an einem anderen Ort von Aushubmaterial je 1 t der Einbauklasse 1 eingeschränkter offener Einbau („wasserdurchlässige Bauweise“) mit Zuordnungswert $> Z 0$ und $\leq Z 1.2$.	2,000 t	.....	.....
2.4.70.	Entsorgung von belastetem Aushubmaterial, $> Z 1.2$ und $\leq Z 2$ / je 1 t Den Abtransport und die Entsorgung bzw. Wiederverwertung an einem anderen Ort von Aushubmaterial je 1 t der Einbauklasse 2, eingeschränkter offener Einbau mit definierten technischen Sicherungsmaßnahmen („nicht oder nur gering wasserdurchlässige Bauweise“), mit Zuordnungswert $> Z 1.2$ und $\leq Z 2$.	2,000 t	.....	.....
2.4.80.	Entsorgung von schwer/stark belastetem Aushubmaterial, $> Z 2$ / je 1 t Den Abtransport und die Entsorgung von Aushubmaterial je 1 t der Einbauklasse 3-5 Einbau/Ablagerung in/auf Deponien, mit Zuordnungswert $> Z 2$.	2,000 t	.....	.....
2.4.90.	Entsorgung von Bauschutt oder sonstigen Betonabbruch / je 1 t Zu entsorgen ist Abbruchmaterial je 1 t, das bei den Ausschachtungsarbeiten gegebenenfalls anfallen kann wie Betonabbruch, Einfassungen, Rand- oder Begrenzungssteine, die nicht wiederverwertet werden können. Der ordnungsgemäße und fachgerechte Nachweis, über die Entsorgung gegenüber dem WVER ist zu erbringen, z. B. durch einen Wiegeschein der Deponie.	3,000 t	.....	.....
Summe 2.4.	Entsorgung von Aushub- und Aufbruchmat..		.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.5. Bordsteine, Randsteine und Rinnen

Hinweis 2.5.1 - Einfassungen (Bordsteine), Rinnen

Einfassungen (Bordsteine), Rinnen Ausführung von Einfassungen und Rinnen nach "allgemeine technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV)" der VOB, Teil C, DIN 18318, soweit nicht abweichend beschrieben. Abrechnung nach DIN 18318, jedoch wird das Zuarbeiten und Schneiden nicht gesondert vergütet.

Neu setzen und Wiederversetzen von Bordsteinen und Rinnen einschl. Bettung und Rückenstütze.

Wieder verwendbares Material reinigen und geordnet zwischenlagern.

Nicht wiederverwendbares Material sowie anfallende Stoffe sind ordnungsgemäß und fachgerecht zu entsorgen.

Hinweis 2.5.2 - Bordsteine

Format F20 x 20, H15 x 25 bis 18 x 30, Bettung und Rückenstütze aus Beton C 12/15, F1, Bettung 15 cm Stärke, Rückenstütze 10 cm Stärke

2.5.10. Bordsteine aufnehmen

Bordsteine aufnehmen, das Material ist ordnungsgemäß und fachgerecht gegen Nachweis, z. B. Wiegeschein, zu entsorgen.

Als Zulage zu den Aushubpositionen. Gegebenenfalls ist der Entsorgungsnachweis zu erbringen.

20,000 m

2.5.20. Bordsteine, neu, setzen

Bordsteine neu liefern und setzen.

20,000 m

2.5.30. Bordsteine aufnehmen, wiederversetzen

Bordsteine aufnehmen, reinigen, zwischenlagern und wiederversetzen, als Zulage zu den Aushubpositionen.

30,000 m

Hinweis 2.5.3 - Kurvensteine

Bettung und Rückenstütze aus Beton C 12/15, F1. Bettung 15 cm Stärke. Rückenstütze 10 cm Stärke.

2.5.40. Kurvensteine aufnehmen

Kurvensteine aufnehmen, das Material ist ordnungsgemäß und fachgerecht gegen Nachweis, z. B. Wiegeschein, zu entsorgen. Als Zulage zu den Aushubpositionen.

8,000 m

2.5.50. Kurvensteine, neu, setzen

Kurvenstein aufnehmen, als Zulage zu den Aushubpositionen, und neuen Kurvenstein setzen.

5,000 m

2.5.60. Kurvensteine aufnehmen, wiederversetzen

Kurvensteine aufnehmen, reinigen, zwischenlagern und wiederversetzen. Als Zulage zu den Aushubpositionen.

8,000 m

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Hinweis 2.5.4 - Rasenkanten-, Tiefbordsteine (B8, T8,T10)

Formate: B8, T8 x 20 bis T10 x 30. Bettung und Rückenstütze aus Beton C 12/15, F1. Bettung 15 cm Stärke. Rückenstütze 10 cm Stärke.

2.5.70. B8, T8, T10 aufnehmen

B8, T8, T10 aufnehmen. Das Material ist ordnungsgemäß und fachgerecht gegen Nachweis, z. B. Wiegeschein, zu entsorgen. Als Zulage zu den Aushubpositionen.

15,000 m

2.5.80. B8, T8, T10, neu, setzen

B8, T8, T10, liefern und neu setzen.

15,000 m

2.5.90. B8, T8, T10 aufnehmen, wiederversetzen

B8, T8, T10 aufnehmen, reinigen, zwischenlagern und wiederversetzen Als Zulage zu den Aushubpositionen

15,000 m

Hinweis 2.5.6 - Entwässerungsrinne (Rinne)

Entwässerungsrinne aus Basamentsteinen, Format 160/160 - 220/140. Bettung aus Beton C 12/15, F1, Stärke 15 cm.

2.5.100. Rinne aufnehmen, je Zeile

Entwässerungsrinne aufnehmen, je Zeile. Das Material ist ordnungsgemäß und fachgerecht gegen Nachweis, z. B. Wiegeschein, zu entsorgen.

Als Zulage zu den Aushubpositionen. Gegebenenfalls ist der Entsorgungsnachweis zu erbringen.

15,000 m

2.5.110. Rinne, neu, setzen, einzeilig

Entwässerungsrinne Material liefern und neu setzen, einzeilig.

15,000 m

2.5.120. Rinne, neu, setzen, zweizeilig

Entwässerungsrinne Material liefern und neu setzen, zweizeilig.

5,000 m

2.5.130. Rinne aufn., wiederversetzen, einzeilig

Entwässerungsrinne aufnehmen, reinigen, zwischenlagern und einzeilig wiederversetzen. Als Zulage zu den Aushubpositionen.

15,000 m

2.5.140. Rinne aufn., wiederversetzen, zweizeilig

Entwässerungsrinne aufnehmen, reinigen, zwischenlagern und zweizeilig wiederversetzen. Als Zulage zu den Aushubpositionen.

5,000 m

Summe 2.5.	Bordsteine, Randsteine und Rinnen	
-------------------	--	----------	--

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.6. Plattenbelag und Pflastersteine**Hinweis 2.6.1 Gehwegplattenbeläge**

Gehwegplattenbeläge, Ausführung von Plattenbelägen nach dem "Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster und Plattenbelägen".

Es gelten die "allgemeinen technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV)" der VOB, Teil C, DIN 18318, soweit nicht abweichend beschrieben.

Abrechnung nach DIN 18318, jedoch wird das Zuarbeiten und Schneiden von Platten nicht gesondert vergütet. Das Entfernen der Plattenbeläge gilt als Zulage zu den Aushubpositionen.

Nicht wiederverwendbare Platten sind ordnungsgemäß und fachgerecht gegen Nachweis, z. B. Wiegeschein, zu entsorgen.

Die Wiederverlegung von Platten schließt ein: fördern, zwischenlagern und reinigen.

Aufbau: Tragschicht, FS-Kies 0/32, Regelstärke 15 cm, Unterbeton B 15 Regelstärke 10 cm. Bettung:

- Pflastersand 3 bis 5 cm

- Traßzementmörtelgemisch, Regelstärke 3 cm (350 kg Traßzement auf 1 m³ Sand),

- Einschlämmen mit Brechsand

2.6.10. Plattenbelag aufnehmen

Gehwegplatten (Beton/Basalt), alle Abmessungen, aufnehmen und entsorgen (ohne Wiedereinbau).

50,000 m²

2.6.20. Plattenbelag, Wiedereinbau, Sand

Plattenbelag, Wiedereinbau, Sand

Gehwegplatten (Beton/Basalt) alle Abmessungen, aufnehmen, reinigen zwischenlagern und wiedereinbauen.

Die alte Bettung und den alten Betonunterbau (Stärke 10 cm) entsorgen. Betonunterbau herstellen (Stärke 10 cm) Sandbett herstellen (Stärke 3-5 cm).

60,000 m²

2.6.30. Plattenbelag, Wiedereinbau, Mörtel

Plattenbelag, Wiedereinbau, Mörtel

Gehwegplatten in Mörtelbett (Stärke 3 cm) wiedereinbauen, sonst wie in der vorherigen Position beschrieben.

40,000 m²

2.6.40. Plattenbelag (30 x 30) Neueinbau, Sand

Plattenbelag (30 x 30 cm) Neueinbau, Sand

Gehwegplatten, (Beton/Basalt), liefern einschl. Bettung und Betonunterbau (Stärke 10 cm). Sandbett herstellen (Stärke 3 cm). Neue Gehwegplatten (30 x 30 cm) einbauen.

40,000 m²

2.6.50. Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine aufnehmen

Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine (Beton/Basalt), alle Abmessungen, aufnehmen (ohne Wiedereinbau). Das Material ist ordnungsgemäß und fachgerecht gegen Nachweis, z. B. Wiegeschein, zu entsorgen.

60,000 m²

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.6.60.	Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine, Wiedereinbau, Sand Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine, Wiedereinbau, Sand. Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine (Beton/Basalt) alle Abmessungen, aufnehmen, reinigen, zwischenlagern und wiedereinbauen. Die alte Bettung und den alten Betonunterbau (Stärke 10 cm) entsorgen. Betonunterbau herstellen (Stärke 10 cm) Sandbett herst. (Stärke 3-5 cm). Kopfsteinpflaster wieder einbauen.	60,000 m ²	.....	.....
2.6.70.	Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine, Wiedereinbau, Mörtel Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine, Wiedereinbau, Mörtel. Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine in Mörtelbett (Stärke 3 cm) wiedereinbauen, sonst wie in der vorherigen Position beschrieben.	30,000 m ²	.....	.....
2.6.80.	Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine Neueinbau, Sand Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine Neueinbau, Sand. Kopfsteinpflaster oder Betonpflastersteine, einschl. Bettung in ungebundener Tragschicht (Dicke bis zu 10 cm) aufnehmen, entsorgen. Unterbau in ungebundener Tragschicht herst. (Dicke bis zu 10 cm). Splittlage herst. (bis zu 3 cm Dicke) Neues Kopfsteinpflaster liefern und einbauen.	30,000 m ²	.....	.....
Summe 2.6.	Plattenbelag und Pflastersteine			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.7. Verbundpalisaden und Winkelstütze				
2.7.10.	Verbundpalisaden Durchmesser 11/10 cm Höhe 25 cm grau Liefern und Einbauen Verbundpalisade Höhe 25 cm Inklusive Versetzungsgraben, Frostschutzschicht, Tragschicht, Fassung in Magerbeton von 1/3 der Elementhöhe + 10 cm Unterfüllung und der Sperrbahn auf der Seite, die Angefüllt wird.	12,000 m	.....	.....
2.7.20.	Verbundpalisaden Durchmesser 11/10 cm Höhe 40 cm grau Liefern und Einbauen Verbundpalisade Höhe 40 cm Inklusive Versetzungsgraben, Frostschutzschicht, Tragschicht, Fassung in Magerbeton von 1/3 der Elementhöhe + 10 cm Unterfüllung und der Sperrbahn auf der Seite, die Angefüllt wird.	8,000 m	.....	.....
2.7.30.	Winkelstütze (L-Stein) mit Bewehrung H/B/D 60/100/12 cm Liefern und Einbauen Winkelstütze (L-Stein) mit Bewehrung H/B/D 60/100/12 cm Ausführung: unbehandelt, mit Bewehrung, Sichtbeton glatt Inklusive Versetzgraben, Schotter, Unterbau Beton, Drainage mit Filterkies und Hinterfüllung mit frostsicherem Material.	10,000 m	.....	.....
2.7.40.	Winkelstütze (L-Stein) mit Bewehrung H/B/D 100/100/12 cm Liefern und Einbauen Winkelstütze (L-Stein) mit Bewehrung H/B/D 100/100/12 cm Ausführung: unbehandelt, mit Bewehrung, Sichtbeton glatt Inklusive Versetzgraben, Schotter, Unterbau Beton, Drainage mit Filterkies und Hinterfüllung mit frostsicherem Material.	8,000 m	.....	.....
Summe 2.7.		Verbundpalisaden und Winkelstütze		.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.8. Herstellen der Geländeoberfläche im Grünbereich

2.8.10. Wiederherstellen der Geländeoberfläche im Grünbereich je 1 m²

Wiederherstelle der Geländeoberfläche auf kleinen Flächen von ca. 1m² bis zu ca. 50 m².
Nach dem Austausch oder Einbau eines Schaltschranksockels oder dem Verlegen von Kabelleerrohr im Grünstreifen oder Grünbereich ist die Geländeoberfläche wiederherzustellen oder neu anzulegen.
Darunter fällt das Einebnen oder Anfüllen von Geländeunebenheiten.
Das Liefern, Auftragen und Einwalzen vom Mutterboden in 15 cm bis 20 cm Schichtdicke, so das für die Aussaat eine fachgerechte geeignete, ebene, gleichmäßige, an den Rändern angepasste Oberfläche entsteht.
Das Saatgut, von strapazierfähigem Grase, ist je m² mit 25 g bis 50 g anzusetzen und in einer Sandmischung zu liefern und fachgerecht auf die Oberfläche aufzubringen.
Die eingesäte Fläche ist je nach Wetterlage entsprechend und für das Anwachsen des Gases in erforderliche Menge in die nächsten 14 Tage fachgerecht zu wässern.

150,000 m²

2.8.20. Baumschutzmaßnahmen im Stammbereich

Baumschutzmaßnahme je Stamm mit einem durchschnittlichen Stammumfang von 2 m und bis zu einer Höhe von 2,5 m. Zum Beispiel durch eine Schutzverbretterung. Oder nach behördlichen Vorgaben.

5,000 Stck

2.8.30. Baumschutzmaßnahmen im Wurzelbereich

Ist eine Ausschachtung im Wurzelbereich von einem Baum, bei dem besondere und vorgeschriebene Schutzmaßnahmen erforderlich sind, so sind hier die folgenden Maßnahmen einzupreisen.
Das Handschachtungen oder der Einsatz eines Saugbaggers im Wurzelbereich der unter der Baumkrone liegt.
Das fachgerechte zurückschneiden von Wurzelwerk, oder das Sichern von Wurzeln die nicht zurückgeschnitten werden dürfen.
Erforderliche Baumpflegemaßnahmen damit das Wurzelwerk sich wieder erholen kann.

5,000 Stck

2.8.40. Einsatz eines Baumkontrolleur

Wird aufgrund von Baumsatzungen der zuständigen Städte, Kommunen oder Gemeinde ein Baumkontrolleur erforderlich, so ist hier eine einmalige pauschale Vergütung je Baum anzugeben.
Damit sind alle Leistungen die der Baumkontrolleur für diesen Baum zu erbringen hat abgedeckt.

5,000 Stck

Summe 2.8.	Herstellen der Geländeoberfläche im
-------------------	---	----------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.9. Bohrungen und Kernbohrungen in Mauerwerk und bewerten Beton

2.9.10. Wanddurchbruch Mauerwerk oder bewehrten Beton

Wanddurchbruch bis 0,25 x 0,25 m herstellen, in Mauerwerk oder bewehrten Beton bis einschl. 0,50 m Stärke. Nach Einbau der Einführung lückenlos verschließen, mit Zementmörtel MGII, gebohrte Durchbrüche mit Quellvergußmörtel vergießen.

Wandisolierung mit einschichtiger Dickbeschichtung.

Anfallender Schutt ist ordnungsgemäß und fachgerecht zu entsorgen

10,000 Stck

2.9.20. Zulage zu Wanddurchbruch Mauerwerk oder bewehrten Beton, je 1 cm Mehrstärke

Zulage zur vorstehenden Position, Wanddurchbruch Mauerwerk oder bewehrten Beton, für jeden 1 cm der die Wand oder die Mauer dicker als 0,50 m ist.

100,000 cm

2.9.30. Bohrung Mauerwerk oder bewehrten Beton

Bohrung in Mauerwerk oder bewehrten Beton bis 30 mm Durchmesser und 0,50 m Stärke erstellen. Nach Einbau der Einführung druckwasserdicht verschließen.

Wandisolierung mit einschichtiger Dickbeschichtung.

10,000 Stck

2.9.40. Kernbohrung Mauerwerk oder bewehrten Beton DN100 Mehrsparteneinführung

Kernbohrung in Mauerwerk oder bewehrten Beton bis DN100 herstellen, Mauerwerk oder Beton bis einschl. 0,50 m Stärke.

Passende Mehrsparteneinführung liefern und druckwasserdicht einbauen.

Wandisolierung mit einschichtiger Dickbeschichtung.

Anfallender Schutt ist ordnungsgemäß und fachgerecht zu entsorgen

10,000 Stck

2.9.50. Kernbohrung Mauerwerk oder bewehrten Beton für Rohr DN100

Kernbohrung in Mauerwerk oder bewehrten Beton für die Einführung von Schutzrohren DN100 herstellen, Mauerwerk bis einschl. 0,50 m Stärke.

Nach Einbau der Einführung druckwasserdicht verschließen.

Wandisolierung mit einschichtiger Dickbeschichtung.

Anfallender Schutt ist ordnungsgemäß und fachgerecht zu entsorgen

20,000 Stck

2.9.60. Zulage zu Kernbohrung Mauerwerk oder bewehrten Beton

Zulage zu vorgenannten Kernbohrungen DN 100 in Mauerwerk oder bewehrten Beton, je 1 cm Mehrstärke.

100,000 cm

2.9.70. Kernbohrung Mauerwerk oder bewehrten Beton, für Rohr DN200

Kernbohrung in Mauerwerk oder bewehrten Beton für die Einführung von Schutzrohren DN200 herstellen, Mauerwerk bis einschl. 0,50 m Stärke.

Nach Einbau der Einführung druckwasserdicht verschließen.

Wandisolierung mit einschichtiger Dickbeschichtung.

Anfallender Schutt ist ordnungsgemäß und fachgerecht zu entsorgen

7,000 Stck

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.9.80. Zulage zu Kernbohrung Mauerwerk oder bewehrten Beton				
	Zulage zu vorgenannten Kernbohrungen DN200 in Mauerwerk oder bewehrten Beton, je 1 cm Mehrstärke.	10,000 cm	.....	.....
2.9.90. Wanddurchbruch vorhanden, verschließen				
	Vorhandenen Wanddurchbruch bis 0,25 x 0,25 m, Mauerwerk oder Beton, Stärke 0,50 m, lückenlos verschließen.			
	Mit Quellvergußmörtel vergießen. Wandisolierung mit einschichtiger Dickbeschichtung herstellen.			
	Anfallender Schutt ist ordnungsgemäß und fachgerecht zu entsorgen	10,000 Stck	.....	.....
	Summe 2.9.	Bohrungen und Kernbohrungen in Mauerwe..		.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.10. Betonsockel

2.10.10. Abbruch Betonsockel bis 1 m³

Abbruch eines Betonsockels (bewehrt) bis 1 m³ Einschließlich Entsorgung des Abbruchmaterials sowie Verfüllung des entstandenen Aushubs und Herstellung der Oberfläche. Der ordnungsgemäße und fachgerechte Nachweis, über die Entsorgung gegenüber dem WVER ist zu erbringen, z. B. durch einen Wiegeschein der Deponie.

15,000 m³

2.10.20. Abbruch Fertigsockel aus Beton oder Kunststoff bis 2 m Länge und 0,50 m Breite

Abbruch eines Fertigsockels aus Beton oder Kunststoff bis 2,00 m Länge und 0,50 m Breite, einschließlich Entsorgung des Abbruchmaterials, sowie Verfüllung des entstandenen Aushubs und Herstellung der Oberfläche.

Der ordnungsgemäße und fachgerechte Nachweis, über die Entsorgung gegenüber dem WVER ist zu erbringen, z. B. durch einen Wiegeschein der Deponie.

15,000 Stck

2.10.30. Ort-Betonsockel 600 mm

Herstellung eines Betonsockels für einen Außenschaltschrank. Inkl. Bewehrung, Kabelleerrohre, C-Profil- oder Halfenschienen oder Gewindestäbe aus Edelstahl für die spätere Befestigung des Schaltschranks. Ausgelegt für einen Schaltschrank mit 500 mm Breite und 600 mm Länge. Eingrabetiefe ca. 800 mm, Höhe maximal 1000 mm.

15,000 Stck

2.10.40. Ort-Betonsockel 1200 mm

Herstellung eines Betonsockels für einen Außenschaltschrank. Inkl. Bewehrung, Kabelleerrohre, C-Profil- oder Halfenschienen oder Gewindestäbe aus Edelstahl für die spätere Befestigung des Schaltschranks. Ausgelegt für einen Schaltschrank mit 500 mm Breite und 1200 mm Länge. Eingrabetiefe ca. 800 mm, Höhe maximal 1000 mm.

15,000 Stck

2.10.50. Ort-Betonsockel 1400 mm

Herstellung eines Betonsockels für einen Außenschaltschrank. Inkl. Bewehrung, Kabelleerrohre, C-Profil- oder Halfenschienen oder Gewindestäbe aus Edelstahl für die spätere Befestigung des Schaltschranks. Ausgelegt für einen Schaltschrank mit 500 mm Breite und 1400 mm Länge. Eingrabetiefe ca. 800 mm, Höhe maximal 1000 mm.

10,000 Stck

Hinweis zu den Fertigbetonsockeln und dem Bandstahl V4A

Die gleichen LV Positionen zu den Fertigbetonsockeln und für den Bänderder gibt es auch im LV des E-Ausstatters. Eine doppelte Lieferung, für dasselbe Projekt, muss durch sorgfältige Planung vermieden werden.

2.10.60. Fertig-Betonsockel 600 mm

Für Schaltschränke mit 600 mm Breite:

Lieferung des Sockels aus Fertigbeton-Bauteilen zur Baustelle, Erstellung eines Kopfloches für den Sockel inkl. Planum (Sandbett), Aufstellung bzw. Einbringung und Ausrichtung des Sockels und Verfüllung der Grube. Inklusive liefern und Einbau des Sockelfüllers.

Die Schaltschränke werden in der Regel neben der Straße im Gehweg oder im Grünstreifen aufgestellt.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Geländeoberfläche ist in dem ursprünglichen Zustand wiederherzurichten. Überflüssiger Erdaushub ist wie unter 2.4 beschrieben zu entsorgen. Leistung ist in fertiger Arbeit inkl. aller Nebenleistungen und Entsorgungskosten zu kalkulieren. B/T 600 mm x 400 mm oder 500 mm. Eingrabetiefe ca. 800 mm (Die genauen Abmaße liefert der Schaltschranklieferant.)	25,000 Stck	.....	.....
2.10.70.	Fertig-Betonsockel 1200 mm Für Schaltschränke mit 1200 mm Breite: Lieferung des Sockels aus Fertigbeton-Bauteilen zur Baustelle, Erstellung eines Kopfloches für den Sockel inkl. Planum (Sandbett), Aufstellung bzw. Einbringung und Ausrichtung des Sockels und Verfüllung der Grube. Inklusive liefern und Einbau des Sockelfüllers. Die Schaltschränke werden in der Regel neben der Straße im Gehweg oder im Grünstreifen aufgestellt. Die Geländeoberfläche ist in dem ursprünglichen Zustand wiederherzurichten. Überflüssiger Erdaushub ist wie unter 2.4 beschrieben zu entsorgen. Leistung ist in fertiger Arbeit inkl. aller Nebenleistungen und Entsorgungskosten zu kalkulieren. B/T 1200 mm x 400 mm oder 500 mm. Eingrabetiefe ca. 800 mm (Die genauen Abmaße liefert der Schaltschranklieferant.)	8,000 Stck	.....	.....
2.10.80.	Fertig-Betonsockel 1400 mm Für Schaltschränke mit 1400 mm Breite: Lieferung des Sockels aus Fertigbeton-Bauteilen zur Baustelle, Erstellung eines Kopfloches für den Sockel inkl. Planum (Sandbett), Aufstellung bzw. Einbringung und Ausrichtung des Sockels und Verfüllung der Grube. Inklusive liefern und Einbau des Sockelfüllers. Die Schaltschränke werden in der Regel neben der Straße, im Gehweg oder im Grünstreifen aufgestellt. Die Geländeoberfläche ist in dem ursprünglichen Zustand wiederherzurichten. Überflüssiger Erdaushub ist wie unter 2.4 beschrieben zu entsorgen. Leistung ist in fertiger Arbeit inkl. aller Nebenleistungen und Entsorgungskosten zu kalkulieren. B/T 1400 mm x 400 mm oder 500 mm. Eingrabetiefe ca. 800 mm (Die genauen Abmaße liefert der Schaltschranklieferant.)	15,000 Stck	.....	.....
2.10.90.	Fundamentenrohr für Straßenbeleuchtung	10,000 Stck	.....	.....
2.10.100.	Bandstahl V4A (ES) 30 x 3,5 mm im Erdgraben inst. Bandstahl, Edelstahl (V4A) , 30 x 3,5 mm ² , liefern und verlegen im bauseitigen Erdgraben, mit einer Anschlussfahne die aus dem Betonsockel ragt.	200,000 m	.....	.....
2.10.110.	T-Abzweige Band/Bandstahl V4A (ES) 30 x 3,5 mm T-Abzweige, Bandstahl 30 x 3,5 mm ² , auf Bandstahl 30 x 3,5 mm ² , Edelstahl aus V4A, einschl. den erforderl. Verbindern, Verbindungsstellen mindestens 120 mm überlappt, liefern und betriebsfertig montieren.	10,000 Stck	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.10.120. Isolierung von Verbindungen im Erdreich				
Isolierung der Verbindungen im Erdreich mit Korrosionsschutzbinde bzw. Schutzanstrich, liefern und montieren.				
		10,000 Stck	.....	.....
2.10.130. Betonplatte Betonblock bis zu 1 m³				
Erstellung einer Betonplatte, eines Betonblock mit der Größe bis zu 1 m ³ , Minimale Dicke = 0,25 m im C 25/30 WU, mit den Expositionsklassen XC4, XD3, XF4 und XA1 inkl. Geländeplanung, inkl. Bewehrung 2 x Q 377 und Randbewehrung und Abstandhalter in fix und fertiger Leistung incl. Schalung und Dreikantleisten.				
		2,000 Stck	.....	.....
	Summe 2.10. Betonsockel			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.11. Kabelzugschacht

2.11.10. Kabelzugschacht 650 x 400 mm mit Schachtabdeckung Klasse B

Lieferung und betriebsfertige Montage, bodenbündig von
Abzweigkasten 650 x 400 mm aus Stahlbetonfertigteilen, Unterbau Brückenklasse 60 (DIN 1072).
lichte Maße L x B x T = 650 x 400 x 570 mm,
bestehend aus:

- 1 Bodenplatte einteilig, mit Sickerloch,
 - 1 Kastenrahmen H = 310 mm,
 - 1 Zwischenrahmen H = 150 mm,
 - 1 Deckelrahmen Klasse B (EN 124),
 - 1 Deckel ohne Entlüftung, Klasse B (EN 124)
- System KHK-Hassel & Seiter GmbH oder gleichwertig liefern und einbauen.
Fugen mit Zementmörtel nach DIN 1045, Abschnitt 6.7.1 herstellen.
- Schachtabdeckung (Deckel und Deckelrahmen) Klasse B mit Entlüftung
oder Deckel ohne Entlüftung

8,000 Stck

2.11.20. Kabelzugschacht 650 x 400 mm mit Schachtabdeckung Ergänzungsteile

- Lieferung und betriebsfertige Montage von
Ergänzungsteile (nach Wahl) zur vorstehenden Position
- Zwischenrahmen H = 75 mm (für Höhenausgleich)
 - Zwischenrahmen H = 150 mm (für Höhenausgleich)
 - Schmutzschale mit Aushebestangen
 - Schachtabdeckung (Deckel und Deckelrahmen) Klasse B mit Entlüftung
 - Schachtabdeckung (Deckel und Deckelrahmen) Klasse D,
Deckel mit oder ohne Entlüftung.

8,000 Stck

Summe 2.11.	Kabelzugschacht		
--------------------	------------------------	--	--	----------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.12. Arbeiten zum Nachweis

Hinweis für Arbeiten zum Nachweis:

Die im Nachfolgenden aufgeführten Stundenlohnarbeiten beziehen sich ausschließlich auf unvorhersehbare Arbeiten, Regiearbeiten an der in dem vorliegenden LV nicht aufgeführter techn. Ausrüstung und angeordneter Einsatzbereitschaft. Die Einsatzbereitschaft betrifft allerdings nur die Baumaßnahmen, an denen der AN ausführungsmässig beteiligt ist. Einsatzbereitschaft oder Störungsbeseitigungen, die der AN selbst verschuldet oder zu verantworten hat, werden nicht vergütet. Hier geht der volle Aufwand zu Lasten des AN.

Stundenlohnarbeiten bedürfen immer der vorherigen Anweisung des Bauherrens.

Stundenlohnarbeiten müssen vor Beginn der Arbeiten beantragt und durch die Bauaufsicht des Auftraggebers schriftlich genehmigt werden. Die tatsächliche Qualifikation (Ing./Techniker, Meister, Facharbeiter, Helfer) der eingesetzten Mitarbeiter ist nachzuweisen.

Stundenlohnnachweise müssen täglich (ggf. per Fax) dem Auftraggeber zum Gegenzeichnen vorgelegt werden. Später vorgelegte Stundennachweise werden nicht anerkannt. Die Preisangaben zu den Stundenlohnarbeiten beinhalten sämtliche tariflichen Zuschläge, Auslösung sowie ggf. Fahrt- und Übernachtungskosten.

2.12.10. LKW bis 10 t

LKW bis 10 t, Normalstunde

10,000 Std

2.12.20. LKW ca. 10 t mit Ladekran

LKW ca. 10 t mit Ladekran, Normalstunde

10,000 Std

2.12.30. Saugbagger

Saugbagger, Normalstunde

10,000 Std

2.12.40. Universalbagger für 6 bis 12 t

Universalbagger für 6 t bis 12 t, Normalstunde

10,000 Std

2.12.50. Minibagger für 1 bis 5 t

Mobilbagger für 1 t bis 5 t, Normalstunde

10,000 Std

2.12.60. Ingenieur/Techniker

Stundenlohn für Ingenieur/Techniker

10,000 h

2.12.70. Schacht-, Rohrleitungsmeister

Schacht-, Rohrleitungsmeister, Normalstunde

10,000 h

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026_SBW-T-2 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026
LV: 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.12.80.	Vorarbeiter			
	Vorarbeiter, Normalstunde	10,000 h	.....	.....
2.12.90.	Facharbeiter			
	Facharbeiter, Normalstunde	10,000 h	.....	.....
2.12.100.	Helfer			
	Helfer, Normalstunde	10,000 h	.....	.....
Summe 2.12.		Arbeiten zum Nachweis		.....
Summe 2.		Bautechnische Leistungen		.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt: 2026_SBW-T-2 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**
LV: 1 **Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
1.	Plan- und Projektabwicklung	
1.1.	Planung	.....
1.2.	Verkehrssicherungspflicht	.....
1.3.	Baustellen von längerer Dauer	.....
1.4.	Einholen von Bodenproben und -Analyse zur Bestimmung ..	.....
Summe 1. Plan- und Projektabwicklung		.....
2.	Bautechnische Leistungen	
2.1.	Bauarbeiten Bodenaushub- Einbau und Leitungssicherung	.....
2.2.	Aus- und Einbau Asphaltdecke	.....
2.3.	PVC-Schutzrohre	.....
2.4.	Entsorgung von Aushub- und Aufbruchmaterial	.....
2.5.	Bordsteine, Randsteine und Rinnen	.....
2.6.	Plattenbelag und Pflastersteine	.....
2.7.	Verbundpalisaden und Winkelstütze	.....
2.8.	Herstellen der Geländeoberfläche im Grünbereich	.....
2.9.	Bohrungen und Kernbohrungen in Mauerwerk und bewerten..	.....
2.10.	Betonsockel	.....
2.11.	Kabelzugschacht	.....
2.12.	Arbeiten zum Nachweis	.....
Summe 2. Bautechnische Leistungen		.....
LV	1	
1.	Plan- und Projektabwicklung	.....
2.	Bautechnische Leistungen	.....
Summe LV 1 Tiefbauarbeiten an SBW und KA ab 2026		.....

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	..... EUR
in Höhe von 19,00 %	..... EUR
	..... EUR

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 44